

Perger

tips

total.
regional.

28.08.2024 / KW 35 / www.tips.at

Anzeige

Do. 5.9.–So. 8.9.

MY PLUSCITY BIRTHDAY.

Megaparty mit
vielen Stars.

Geburtstags
Angebote

Fr. 30.8.–So. 15.9.

Gutscheine im
Innenteil



Scan mich

JETZT DOWNLOADEN
UND VIELE WEITERE
TOP-ANGEBOTE SICHERN.



MY
PLUSCITY
First Class Shopping



© GEPA pictures

MY

PLUSCITY
First Class Shopping

pluscity.at    

Am Sa. 7.9.
**Live in der
PlusCity**
ab 15.00 Uhr
am Palmenplatz



**Geburtstags
Angebote**
Fr. 30.8.–So. 15.9.

Gutscheine im
Innenteil



JETZT DOWNLOADEN
UND WEITERE TOP-
ANGEBOTE SICHERN



**Marko
Arnautović**

Fotos: Adobe Stock, PlusCity, Fotomaster, © GEPAPictures, © Harald Dostal

MY FASHION SHOWS

Do. 5.9. & Fr. 6.9. am Palmenplatz



MY VIP CHARITY SHOW- KOCHEN

Fr. 6.9. ab 15.30 Uhr
am Palmenplatz

Hangar-7 Spitzenkoch Martin Klein
schwingt mit Moderatorin Nina Kraft
und Landeshauptmann Thomas Stelzer
den Kochlöffel für den guten Zweck.



GEBURTSTAGS- GEWINNSPIEL MIT MEGAPREISEN

Die PlusCity feiert Geburtstag
und du feierst mit uns!
Gewinne einen von vier
Special VIP-Shoppingdays im
Gesamtwert von je € 1.000,-.

JETZT
PLUSCITY APP
DOWNLOADEN
UND AM
GEWINNSPIEL
TEILNEHMEN!



Alle Gewinne und Teil-
nahmebedingungen in
der PlusCity App

Perger

tips

total.
regional.

28.08.2024 / KW 35 / www.tips.at



Greinzeit Essen und trinken wie in Italien können die Gäste des Lokals Greinzeit im Donaustädtchen Grein. S. 18 / F: Riegler-Aspelmayr



Bio-schauen Drei Bio-Austria-Betriebe im Bezirk, darunter der von Hermann Holzweber vulgo Mascherbauer (Bild) in Schwertberg, öffnen für das „Schau zum Biobauernhof“ -Programm ihre Hof- und Stalltüren. Seite 25/F: Bio Austria/Julia Mühlberger

Mode-Zuwachs in Pergs Zentrum

Seite 4

London
NEU
direkt
ab
Linz

ab
Oktober
2024

Linz Airport



Jetzt Neu:
Foodcourt
im CCA.

ccamstetten.at



**FRÜHSCHOPPEN
SONNTAG, 1.9.2024**

9.30 Uhr Gottesdienst

10.30 Uhr Frühschoppen

Musik:
Mühl4tler Tanzlmu

Wimtech-Arena,
DSG Union
Habau Perg

Grillhendl,
Bier vom Fass,
Bratwürstel,
Pommes, ...

NEUERÖFFNUNGEN

Neue Modegeschäfte bringen frischen Wind in Pergs Innenstadt

PERG. In Sachen Mode tut sich derzeit viel in der Innenstadt. Gleich zwei neue Bekleidungsgeschäfte werden in der Herrenstraße eröffnet.

von GERLINDE RIEGLER-ASPELMAYR

Nach der europaweiten Insolvenz der Esprit-Gruppe war kurzzeitig unklar, wie es mit der Perger Filiale dieser Marke weitergehen würde. Das Geschäft in Perg war als eigenständiges Franchiseunternehmen geführt worden. Vom europa- und schließlich auch österreichweiten Aus der Esprit-Gruppe habe man leider erst aus den Medien erfahren, so die Leiterin der Perger Filiale Karin Keplinger.

Bogart-Outlet zieht um

Nun hat sich eine neue Bestimmung für das Geschäft ergeben. Die beiden Bogart-Gründerinnen Anna Seyr und Anna Irrendorfer verlegen ihr Outlet „Pop Up by Bogart“ von der Adresse Herrenstraße 8 in das ehemalige Esprit-Geschäft (Herrenstraße 16) und erweitern am neuen



Die Bogart-Geschäftsführerinnen A. Seyr (l.) und A. Irrendorfer führen am bisherigen Esprit-Standort ab 20. September ihr „Pop Up by Bogart“ mit ausgedehnten Öffnungszeiten und zusätzlichem modischen Angebot weiter. Die neue Filiale und der Hauptsitz im Stadthaus liegen dann fast nebeneinander.

Fotos: Riegler-Aspelmayr

Standort das modische Angebot. Schon bisher war es in jenem Outlet an drei Tagen pro Woche möglich gewesen, hochwertige Stücke vom Bogart-Hauptsitz im Stadthaus (Herrenstraße 20) zu vergünstigten Preisen zu erste- hen.

Dieses Konzept werde auch an der neuen Adresse weitergeführt. Um den treuen Esprit-Kunden eine Alternative zu bie-

ten, werde zusätzlich trendige Mode aus dem Segment „hochwertig, aber preisgünstig“ angeboten, kündigten Anna Seyr und Anna Irrendorfer an.

Darüber hinaus wird es auch eine erweiterte Auswahl für Herren geben. Neu hinzu kommen auch stylische Deko- und Living-Artikel. Durch die Verlegung des Stores „Pop Up by Bogart“ würden sich optimale Synergieeffekte ergeben, so die beiden Geschäftsführerinnen: „Wir freuen uns über die räumliche Nähe, da nun nur mehr ein Haus zwischen unseren Geschäften liegt.“ Neu ist weiters, dass der Pop Up Store künftig die ganze Woche geöffnet sein wird.

Gebäudeeigentümer und Juwelier Gerald Edthaler sagt: „Ich gratuliere Anna Seyr und Anna Irrendorfer zu dieser Entscheidung und freue mich auf die neue, gute Nachbarschaft.“

Neu: Mode bei Wögerbauer

Frischer modischer Wind zieht auch im Handarbeits-Fachgeschäft Wögerbauer ein. Vorab: Der Fachhandel mit Wolle, Stof-

fen und Handarbeitszubehör bleibt in der Herrenstraße erhalten. Er rückt allerdings im Inneren des 180 Quadratmeter umfassenden Verkaufsladens weiter nach hinten. Aufgelassen wird lediglich die Bastel-Abteilung, da hier die Konkurrenz von Diskontanbietern zu groß war. Im vorderen Bereich des Geschäfts wird der gebürtige Perger Markus David, der das Unternehmen Wögerbauer bereits 2017 übernommen hatte, sein „Modewerk“ eröffnen.

David führt gemeinsam mit seiner Frau Julia in Salzburg eine gleichnamige Mode-Agentur, in der man hochwertige Mode für den Fachhandel anbietet.

Da im Geschäft Wögerbauer ohnehin eine Veränderung geplant gewesen sei, habe man sich dazu entschieden, hier trendige Bekleidung im Direktkundenverkauf anzubieten.

Perger Innenstadt als 1a-Mode-Adresse

Als Konkurrenten sehen sich die Bogart-Gründerinnen und das Ehepaar David nicht. Im Gegenteil. „Alles, was zur Positionierung der Herrenstraße als Top-Adresse für tolle Mode beiträgt, ist ein Gewinn. Nicht nur für das Perger Zentrum, sondern für die gesamte Region“, ist man sich einig. ■

Neue Mode in Perg

Das neue „Modewerk“ im Handarbeitsgeschäft Wögerbauer startet mit einem Eröffnungswochenende vom 29. bis 31. August.

Bei Esprit können bis Anfang September noch letzte Schnäppchen erstanden werden. Dann wird für Adaptierungsarbeiten vorübergehend geschlossen. Am 20. September eröffnet der Store „Pop Up by Bogart“.



Julia und Markus David eröffnen im vorderen Bereich des Handarbeitsfachgeschäfts Wögerbauer, das weiterhin erhalten bleibt, ihren Store „Modewerk“.



NEU ERÖFFNUNG

Coole Mode

mit tollen Marken zieht bei
Handarbeiten Wögerbauer ein!

Für Damen

OPUS

KENNYS.

MORE & MORE

Für Herren

CASA MODA

**Eröffnungswochenende
29.08 – 31.08.2024**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Herrenstraße 24 | 4320 Perg

BIBLIOTHEK SCHWERTBERG

Sozialgartl: Mit Ernteüberschüssen aus dem eigenen Garten Gutes tun

SCHWERTBERG. Bei vielen Hobbygärtnern entstehen zur Erntezeit große Überschüsse. Wohin mit Zwetschken, Zucchini, Kürbissen & Co, wenn der eigene Bedarf längst gedeckt ist und auch Verwandte, Freunde und Bekannte versorgt sind? Die Aktion Sozialgartl bietet eine willkommene Gelegenheit, mit Überschüssen Gutes zu tun.

von GERLINDE RIEGLER-ASPELMAYR

Welcher Gartenfreund kennt das nicht? Im Frühjahr sät und pflanzt man und kann es kaum erwarten, dass etwas wächst und gedeiht. Im April und Mai erfreut man sich dann an einer herrlichen Blütenpracht, die eine reiche Ernte ankündigt. Wenn im Spätsommer und Herbst aber dann Gemüse und Obst in derart großem Überfluss vorhanden ist, dass die Vorratsschränke schon übergehen und man gar nicht mehr weiß, was man damit machen soll, ist es oft zu viel des Guten.

Eines steht fest: Verfaulen lassen oder wegwerfen ist keine Option. Nicht, solange es das Sozialgartl gibt. In Schwertberg war diese Aktion vor über zehn Jahren ins Leben gerufen und sogar mit einem Preis des Landwirt-



Die beiden Schwertberger Bibliothekarinnen Alexandra Strohmaier (li.) und Alexandra Pichlbauer freuen sich, wenn in der Bücherei Ernteüberschüsse für einen guten Zweck abgegeben werden.

Foto: Gerlinde Riegler-Aspelmayr

schaftsministeriums ausgezeichnet worden. Seither gibt es in vielen Gemeinden des Bezirks ähnliche Projekte in unterschiedlichen Erscheinungsformen.

Übergabe an mobilen Rotkreuz-Sozialmarkt

In der Schwertberger Geburtsstätte des Sozialgartls sieht das Konzept konkret so aus: Menschen, die Ernteüberschüsse haben, können diese zu den Öffnungszeiten in der Bibliothek (die gleichzeitig auch ein Regionalshop ist) abgeben oder vor die Tür stellen. In der Bücherei werden die Waren dann gegen freiwillige Spenden von Kunden erworben. Mit dem erzielten Geld werden daraufhin lange haltbare Grundnahrungsmittel (Nudeln, Reis...) sowie Produkte des täglichen Bedarfs angekauft, die einmal im Monat an den mobilen Sozialmarkt des Roten Kreuzes übergeben werden.

Natürlich wird auch abgeliefertes Obst und Gemüse – sofern etwas vom Direkt-Spendenverkauf übrig blieb und noch von guter Frische und Qualität ist – an den mobilen Sozialmarkt übergeben. Bei der Präsentation

der abgelieferten Obst- und Gemüsespenden legt sich das Bibliotheksteam immer sehr ins Zeug. Wenn beispielsweise Quitten-, Kürbis- oder Zucchinizeit ist, werden Rezepte und Kochbücher rund um das jeweilige Obst oder Gemüse neben den mit den Köstlichkeiten befüllten Kisten und Körben positioniert.

Rezepte werden extra gesucht und ausgedruckt

„Auch beim Rhabarber, der ja oft in großen Mengen wächst und häufig bei uns abgegeben wird, wissen viele nicht so recht, wie sie ihn verarbeiten sollen. Da drucken wir dann gerne vorsorglich ein paar verschiedene Rezepte und Zubereitungsarten aus und geben sie den Käufern mit“, sagt Bibliothekarin Alexandra Pichlbauer.

Auch die Social-Media-Kanäle Facebook und Instagram werden bespielt, um die abgegebenen Waren fotografisch in Szene zu setzen. „Im Frühjahr bekommen wir statt Geerntetem auch Pflanzenspenden. Da herrscht dann manchmal sogar ein regelrechtes Griss um die Pflanzen, wenn wir sie am Tag davor in

den Sozialen Medien beworben haben“, sagt Alexandra Strohmaier – die zweite der beiden engagierten Schwertberger Bibliothekarinnen.

Zum Stillstand kommt das Sozialgartl, an dem sich auch die „Gesunde Gemeinde“ mit Spenden beteiligt, auch im Winter nicht, wo ja naturgemäß nichts geerntet werden kann. In der kalten Zeit wird in der Bibliothek ein Korb aufgestellt, den Kundinnen und Kunden mit lange haltbaren Waren (Konserven, etc...) befüllen können. Diese werden dann direkt an den mobilen Sozialmarkt übergeben.

Hilfe wird das ganze Jahr über benötigt

Not und Bedürftigkeit gibt es das ganze Jahr über – auch wenn sich im Winter eine dicke Schneedecke über die Beete gelegt hat und die Hobbygärtner längst von den zarten Knospen des nächsten Frühlings träumen. Genauso hat Großzügigkeit und Freigiebigkeit immer Saison. Und sie wird auch immer belohnt. Sei es auch nur in Form des warmen Gefühls, etwas Gutes und zutiefst Sinnvolles getan zu haben. Infos zu den Öffnungszeiten unter www.schwertberg.bvoe.at ■



Gesunde Vielfalt

Foto: privat



Frisch geerntete Pfirsiche

Foto: privat

Nr. 1 gratuliert Nr. 1



 **LIWEST**

Total regional aus und für Oberösterreich.
Seite an Seite mit unseren KonsumentInnen.

 **Tips** **total. regional.**

LEBE DEINE VISION

Starte jetzt durch
mit deiner Lehre bei
BAUMANN.

- Metalltechniker:in
- Glasbautechniker:in

BAUMANN
BesteAUSSICHTEN 



BENEFITS & MEHR
ENTDECKEN:
baumann-glas.at/lehre

AUFRUF

Burgruine Spilberg: Helfende Hände für Sanierungsarbeiten gesucht

LANGENSTEIN. Der Verein „Freunde der Burgruine Spilberg“ startet nach mehreren Jahren wieder größere Sanierungsarbeiten auf der Burgruine. Da die Stammmannschaft des Vereins diese nicht alleine stemmen kann, wird um tatkräftige Mithilfe gebeten.

Nach den letzten Jahren, wo nur kleinere Tätigkeiten auf der Burg durchgeführt werden konnten, stehen von 19. September bis 25. Oktober die größeren Erhaltungsarbeiten an. „Es geht um unser historisches und geschichtliches Juwel, unser kulturelles Erbe, das wir den nächsten Generationen hinterlassen“, hoffen die Mitglieder des Erhal-



Die Burgruine Spilberg. Ab 19. September werden größere Erhaltungsarbeiten durchgeführt, um Mithilfe wird gebeten.

Foto: Willi Wolkerstorfer

tungsvereins auf viel Unterstützung. Etwa fünf Helfer, die anpacken können, benötigt der Verein pro Arbeitstag. Die Verpflegung stellt der Verein.

Über die Burgruine Spilberg

Laut Verein war die Burg Spilberg ein Wasserschloss und lag ursprünglich auf einer Donauinsel, die zum Gemeindegebiet

von Enns gehörte. Durch ein Hochwasser 1796 und die Donauregulierung im 19. Jahrhundert wurden der Flusslauf so weit verändert, dass die Ruine nun im Augebiet nahe dem nördlichen Donauufer liegt. 1997 wurde das Areal mit dem nördlichen Umland aus der Stadtgemeinde Enns herausgelöst und in das Gemeindegebiet von Langenstein eingegliedert. ■

Erhaltungsarbeiten Burgruine Spilberg von 19. September bis 25. Oktober; Interessierte, die mithelfen möchten, können sich bei Ernst Mitmannsgruber unter Tel. 0664 4846429 melden. Auch über neue Mitglieder freut sich der Verein. Alle Infos unter www.spilberg.at



MINUS 20 % auf Ihren Schullisteneinkauf



Foto kstudio - de.freepik.com

Ab einem Einkaufswert von € 50,00
Ausgenommen Aktionsartikel,
preisgebundene Artikel,
Schulrucksäcke und Schultaschen
Gültig bis 30.09.2024

Frick Bad Leonfelden

Hauptplatz 16
4190 Bad Leonfelden

Tel.: 07213/8555
badleonfelden@buchhandlung-frick.at
Mo. - Fr.: 8³⁰-13⁰⁰ Uhr, 14⁰⁰-18⁰⁰ Uhr
Sa.: 8³⁰-13⁰⁰ Uhr

Frick Perg

Dr.-Schober-Str. 12-14
4320 Perg

Tel.: 07262/52388
perg@buchhandlung-frick.at
Mo. - Fr.: 8⁰⁰-18⁰⁰ Uhr
Sa.: 8³⁰-12⁰⁰ Uhr

FRICK
BUCH & PAPIER
www.buchhandlung-frick.at

MUSIK

„Hätte nicht gedacht, dass das so einschlägt“

PERG/LINZ. „Super Partylied“, „Ohrwurm“ oder „Bitte mehr davon“: Über solche Kommentare unter dem Youtube-Video zu seinem Song „Nirgendwo“ freut sich Horst Rieder. Erst seit kurzem veröffentlicht der umtriebige 48-Jährige seine Songs – und punktet damit auch in den Austrian Schlager-Charts.

Horst Rieder lebte 23 Jahre lang im Bezirk Perg, mittlerweile in Linz. Der 48-Jährige hat schon vor einigen Jahren begonnen, Lieder zu schreiben, diese dann aber in der Schublade verschwinden lassen.

„Erst 2024 habe ich mir gedacht: Das muss ich jetzt auspacken“, erzählt Rieder, der schon in seiner Jugendzeit Fan von Schlagermusik war. „Das macht einfach gute Stimmung.“ Und diese macht er jetzt mit seinen eigenen Veröffentlichungen: „Nirgendwo“, „Du und

ich heißt Liebe pur“ sowie „Sweet Lady“ waren und sind große Erfolge auf der Plattform „Austrian Schlager-Charts“. „Dass das so mega einschlägt, hätte ich natürlich nicht gedacht. „Nirgendwo“ ist damals auf Platz fünf eingestiegen, da hat mich noch kein Mensch gekannt, so was kann man nicht planen. Seit März bin ich durchgehend in den Charts, mit drei Liedern in die Top Ten eingestiegen, da bin ich schon megastolz.“ Die steigenden Zugriffe bei Youtube-Videos erklärt er sich mit Neugierde: „Die Leute fragen sich ja: Wer ist der Neue?“, schmunzelt er.

Schätze in der Schublade

Als Produzenten hat Rieder mit Christian Mayr einen Großen der Schlager- und Volksmusikbranche an seiner Seite. Ein Album ist in Planung, „Ende September kommen aber erst noch die nächsten



Horst Rieder freut sich über seinen musikalischen Erfolg.

Foto: Rieder

viel Potenzial in meiner Schublade“, sagt er und lacht.

Kein Druck, sondern Spaß

Hauptberuflich ist er seit über 20 Jahren im Sozialbereich tätig, nebenbei auch in der Malerei, gibt in Traun auch Malworkshops. Was seine musikalische Zukunft angeht, hat Rieder eine gesunde Einstellung: „Manche Künstler machen sich Druck und setzen große Hoffnung hinein. Ich habe mit der Musik und Malerei Dinge, die mir unglaublich viel Spaß machen. Mir Druck aufzuerlegen habe ich ausgeklammert, weil ich beruflich normal im Leben stehe. Was kommt, wird kommen. Es freut mich einfach, dass meine Musik so gut ankommt!“

Infos, Termine und Musik von Horst Rieder online auf art48.at und hhrrec.at

i

HARGASSNER

HEIZTECHNIK DER ZUKUNFT

Hargassner

Hausmesse

7. + 8. Sept.

UNSERE HIGHLIGHTS

- ✓ Naturbezogene Kinderbetreuung
- ✓ Professionelle Förderberatung
- ✓ Gesamte Produktpalette inkl. Wärmepumpe ausgestellt

Feiern Sie mit uns 40 Jahre Hargassner!

Zentrale in Weng/Innkreis (OÖ), Sa. 10 – 17 Uhr + So. 10 – 16 Uhr

- ✓ Live-Vorführungen & Fachvorträge
- ✓ Beratung zur Heizungsumrüstung
- ✓ ÖSV-Autogrammstunde

- ✓ Firmenrundgänge
- ✓ Shuttle-Service kostenfrei Bahnhöfe Mining & Mauerkirchen

Tel. +43 664 / 88 75 03 86 (Anmeldung 30 Minuten vorher)

hargassner.com

JUBILÄUM

30 Jahre Notarztdienst Perg: mehr als 30.000 Einsätze im Bezirk

PERG. Im Januar 1994 wurde im Bezirk Perg das NEF-System eingeführt. Seitdem wurden über 30.000 Einsätze erfolgreich durchgeführt. Zum Jubiläum wurde nun ein eigener Stützpunkt eingerichtet.

Beim NEF-System arbeiten ein Notarzt und ein Notfallsanitäter gemeinsam im Notarzteinsatzfahrzeug (NEF) und rücken mit einem Fahrzeug zum Einsatz aus. Egon Leitner, Notfallsanitäter der ersten Stunde, hat bereits viele Einsätze im Bezirk geleitet: „Eine derart fordernde Tätigkeit verändert einen Menschen. Man lebt mit hoher Verantwortung, und die wichtigen Dinge im Leben treten in den Vordergrund.“



Beim NEF-System arbeiten Notarzt und Notfallsanitäter gemeinsam in einem Notarzeinsatzfahrzeug (NEF).

Foto: Österreichisches Rotes Kreuz

Eigener Stützpunkt

Anlässlich des 30-jährigen Bestehens wurde das NEF-Team in neue Räumlichkeiten im Einsatzzentrum in der Dirnbergerstraße verlegt, nachdem die Rot-Kreuz-Bezirksstelle in die ehemalige Bezirksbauernkammer ausgegliedert

wurde. Dienstführender Andreas Neulinger begrüßt die Neuerungen: „Wir haben jetzt adäquate Räumlichkeiten, die dem Team ein besseres Arbeitsumfeld bieten.“ Das Team, bestehend aus vier hauptberuflichen und drei freiwilligen Mitarbeitern sowie einer

Gruppe von Ärzten, bildet eine enge Gemeinschaft. „Wir achten aufeinander und arbeiten schwierige Einsätze gemeinsam auf. Das schafft Zufriedenheit und ist für die Sicherheit von großer Bedeutung“, betont Neulinger.

Schnelle Hilfe durch NEF

Die ersten NEF-Systeme wurden 1994 in den Bezirken Gmunden und Perg eingeführt. Das Zusammentreffen von Notarzt und Notfallsanitäter verkürzt die Einsatzzeiten erheblich und ermöglicht es dem Notarzt, nicht jeden Transport begleiten zu müssen. Im Bezirk Perg wird das NEF von Anästhesisten des Kepler Uniklinikums Med Campus III und erfahrenen Notfallsanitätern besetzt. ■



Baustellen Rundgang

13. September 2024, 14:00 - 17:00 Uhr

Es ist wieder soweit!

Die Baustelle befindet sich in Rohrbach/Berg und kann von 14:00 – 17:00 Uhr besichtigt werden.

Kostenlose Anmeldung per

E-Mail: office@buchner.at

Telefon: 07956 / 7411

oder über das Online-Formular (QR-Code).



www.buchner.at

Nur echt mit dem grünen Hut!

**LESUNG MIT
RUDI ANSCHÖBER**
DO, 5.9.2024, 19:00
FORUM LUFTENBERG



**WIE WIR
UNS DIE
ZUKUNFT
ZURÜCKHOLEN**

EINTRITT
SPENDEN

Brandstätter  DIE GRÜNEN LUFTENBERG
 DIE GRÜNEN BEZIRK PERG
 Luftenberg a.d. Donau KULTURSUMMER

WESPEN

Das Jahr der stechenden Gesellen

BEZIRK PERG/FREISTADT. Sie spielen eine wichtige Rolle im Ökosystem, sind aber besonders im heurigen Hitze-Sommer eine Plage für den Menschen: die Wespen. Immer mehr Stichopfer brauchen medizinische Hilfe.

von CLAUDIA GREINDL

52 Patienten mit Wespenstich wurden im Klinikum Freistadt im Juni und Juli 2024 versorgt. Vom 1. August bis zu Redaktionsschluss am 26. August waren es weitere 64, die nach Stichen ins Spital kamen. „Dazu kommen mehrere Patienten mit Hornissen- und Bienenstichen sowie etliche, die nicht genau wussten, was sie gestochen hat“, heißt es im Freistädter Klinikum, das auch von vielen Perger Patienten frequentiert wird.

Viele Radfahrer gestochen

Besonders fällt dem medizinischen Personal der Anstieg von gestochenen Radfahrern auf. Die meisten Stichopfer können ambulant versorgt und bald wieder entlassen werden. Stationär werden vor allem allergische Patienten aufgenommen. „Allergiker werden auch immer wieder mit dem Hubschrauber zu uns gebracht“, weiß Norbert Fritsch, ärztlicher Direktor des Klinikums Freistadt und Leiter der Abteilung Innere Medizin. Er begrüßt es, dass viele



Beim Essen und Trinken im Freien ist große Vorsicht vor ungebetenen „Mittrinkern“ geboten.

Foto: Ingo Bartussek/Adobe Stock

Allergiker ein Notfallset besitzen und nach einem Stich sofort handeln können. Diese lebensrettenden Sets verschreibt der Arzt bei erwiesener Insektengift-Allergie. Das Rezept muss in einer Apotheke eingelöst werden.

„Heuer ist tatsächlich das Jahr der stechenden Gesellen“, sagt die Apothekerin Heide Löser von der St. Georg-Apotheke in St. Georgen an der Gusen. Die Zahl der verordneten Notfallsets mit den drei Bestandteilen Adrenalin-Pen, Antihistaminikum und Cortison sei heuer eklatant angestiegen. „Auch Mittel zur Insektenabwehr, sogenannte Repellents, und Salben gegen die Folgen von Stichen werden heuer ganz besonders stark nachgefragt“, so Löser.

Als erste Maßnahmen nach Wespenstichen empfiehlt die Apothekerin, die Einstichstelle zu kühlen – oder den gegenteiligen Effekt zu nutzen: „Es gibt Hitzestifte, die man kurz auf den Einstich drückt. Dadurch wird das Eiweiß denaturiert, das das Insekt abgegeben hat.“ Die Stelle sollte weniger anschwellen und jucken. Bei allergischen Reaktionen braucht es aber unbedingt rasch ärztliche Hilfe. Damit es erst gar nicht zu Stichen kommt, empfiehlt Löser, beim Aufenthalt am Gartentisch Räucherspiralen oder Citronella-Kerzen zu verwenden, deren Duft die Insekten scheuen. „Oder man lenkt sie durch süße ‚Opfergaben‘ in der Umgebung ab.“ ■

Wenn es zu einem Wespenstich kommt, ist schnelle Hilfe gefragt. Einstichstelle sofort kühlen, um Schwellungen und Schmerzen zu lindern oder Hitzestift verwenden. Hausmittel wie eine aufgeschnittene Zwiebel oder ein Löffel feuchtes Backpulver können eventuell helfen, Beschwerden zu mindern. Bei Stichen im Mund- oder Rachenraum sollte schnellstmöglich medizinische Hilfe gesucht werden. Vor allem bei allergischen Reaktionen wie Atemnot, Schwellungen im Gesicht oder Schwindel muss sofort ein Arzt aufgesucht werden, da dies auf eine lebensbedrohliche anaphylaktische Reaktion hinweisen kann. Auch bei mehreren Stichen ist medizinische Hilfe anzuraten.

BILDUNG

Schulbau-Geld

OÖ/BEZIRK PERG. Drei Millionen Euro aus Schulbaumitteln hat die OÖ. Landesregierung als Zu- schuss für Pflichtschulbaumaßnahmen in 21 oö. Gemeinden freigegeben. Auch Bauvorhaben (Beginn, Weiterführung und Ausfinanzierung) im Bezirk Perg profitieren davon. ■

BALKONE UND ZÄUNE
AUS ALUMINIUM UND GLAS

 Leeb



Produktkataloge und viele weitere Infos von EUROPAS NR. 1
GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 | WWW.LEEB.AT



Dr. Peter Niedermoser,
Präsident OÖ-Ärztekammer

Wahl bestimmt auch Gesundheitspolitik

Die Präsidenten der Landesärztekammern und beide Bundes-Kurien haben ein Gesundheitsprogramm entwickelt, das die Versorgung und Strukturen absichern soll. Dieses Programm sollten sich die Parteien genau ansehen und mit uns umsetzen. Ein zentraler Punkt ist die Patientenlenkung zur Entlastung des Systems. Voraussetzung dafür ist der Ausbau des niedergelassenen Bereichs sowie eine klare Patienten-Information über den Weg: Allgemeinmediziner – Facharzt – Spitalsambulanz – Stationär. Dazu bedarf es Anreizsystemen, die von den Verantwortlichen im Gesundheitssystem gemeinsam entwickelt werden müssen. Es braucht auch moderne Arbeitsbedingungen. Das öffentlich finanzierte Gesundheitssystem muss so attraktiv sein, dass Ärzte gerne darin tätig sind und sich auf die Kernaufgaben konzentrieren können. Das bedeutet aber die Reduktion von Belastungen, die Flexibilisierung von Arbeitszeiten sowie eine Entbürokratisierung. Um mehr Ärzte für die Kassenmedizin zu gewinnen, müssen die Kassenverträge flexibilisiert und modernisiert werden. Dazu gehört eine leichtere Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Und auch die Erhaltung der Wahlärztätigkeit für Patienten durch die Sozialversicherung muss gewährleistet bleiben.

Anzeige

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ARBING



TODESFALL:
Elfriede Spindler
verstarb im Alter von
85 Jahren;

Foto: privat

GREIN



TODESFALL:
Kurt Wegerer
verstarb im Alter von
75 Jahren;

Foto: privat

MAUTHAUSEN



TODESFALL:
Wolfgang Hochgatterer verstarb
im 55. Lebensjahr;

Foto: privat



TODESFALL:
Jürgen Staretschek
verstarb im Alter von
81 Jahren;

Foto: privat



TODESFALL:
Karl Siegl
verstarb im Alter von
95 Jahren;

Foto: privat



TODESFALL:
Annemarie Friedl
verstarb im Alter von
83 Jahren;

Foto: privat



TODESFALL:
Erwin Schön verstarb
im 59. Lebensjahr;

Foto: privat

MITTERKIRCHEN



TODESFALL:
Anton Kisling
verstarb im
84. Lebensjahr;

Foto: privat



TODESFALL:
Berta Bruckner
verstarb im 88.
Lebensjahr;

Foto: privat

NAARN



TODESFALL:
Bernd Eberhard Reinicke verstarb im
83. Lebensjahr;

Foto: privat



GEBURT:
Livia,
Eltern: Christina Froschauer und Dominik Pollak;

Foto: privat

WINDHAAG



TODESFALL:
Maria Gottsbachner verstarb
im 91. Lebensjahr;

Foto: privat



Foto: Weihbold

Drogenlenker rammte Mofa mit Lkw

MAUTHAUSEN. Drogen hatte ein Lkw-Lenker im Blut, als er mit seinem Gefährt einen Motorradfahrer (16) erfasste. Unfallzeugen leisteten Erste Hilfe, bis der Notarzt kam. Der 16-Jährige wurde verletzt ins Spital eingeliefert. Dem Lkw-Lenker wurde der Führerschein entzogen.

Von Stamm überrollt

PABNEUKIRCHEN. Schwer verletzt wurde ein 59-Jähriger, als er bei Forstarbeiten von einem Baumstamm überrollt wurde. Er kam per Rettungsheli ins LKH Amstetten.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



MUSIKTHEATER



NEUE
ABENTEUER
VON ALICE

WONDERLAND

MUSICAL VON FRANK WILDHORN

AB 7.9.2024 | MUSIKTHEATER LINZ

LANDESTHEATER-LINZ.AT

MUSIK FRANK WILDHORN | GESANGSTEXTE JACK MURPHY | REVIVIDIERTES BUCH JENNIFER PAULSON-LEE UND GABRIEL BARRE
NACH DEM ORIGINAL-BUCH VON GREGORY BOYD UND JACK MURPHY | DEUTSCH WOLFGANG ADENBERG

Bild: KL-generiert von Robert Josipovic



LINZ AG LINIEN

Bitte einsteigen!

Schnuppertag für Busfahrer*innen am 22. September

Die LINZ AG LINIEN sind der größte Anbieter von öffentlichem Personennahverkehr im oberösterreichischen Zentralraum. Ein starkes Team von 445 Fahrer*innen bringt mit Bussen und Straßenbahnen jährlich über 100 Mio. Fahrgäste sicher ans Ziel.

Im Bereich Busfahrer*innen wird laufend Verstärkung benötigt. Daher besteht am 22. September von 9 bis 12 Uhr die Möglichkeit, hinter die Kulissen des Verkehrsbetriebs zu blicken und sich über das vielfältige Berufsbild direkt vor Ort am LINZ AG-Gelände zu informieren. Setzen Sie sich hinter das Steuer eines modernen Schulungsbusses, besichtigen Sie die Verkehrsleitzentrale und informieren Sie sich über die unterschiedlichen Ausbildungswegen, wie beispielsweise in der



Foto: LINZAG

Hermine Fuchs ist eine von 445 Fahrer*innen der LINZ AG LINIEN

internen Fahrschule. Geschulte Ausbilder*innen sowie aktive Fahrer*innen stehen Ihnen für Fragen zur Verfügung.

Anmeldungen für den Schnuppertag sind bis 13. September unter linzag.at/schnuppertag möglich.

Anzeige



Nächster Halt:
Ihr neuer Job
bei der LINZ AG



Schnuppertag für Busfahrer*innen bei den LINZ AG LINIEN

Sonntag, 22. September 2024, 9 bis 12 Uhr
im LINZ AG-Center

Jetzt anmelden:
linzag.at/schnuppertag

LINZ AG



Bei uns steigen Sie
ganz vorne ein!

LINZ AG. Mein Job. Mein Leben. Meine Zukunft.

HERBSTFEST

... der Schnäppchenpreise!
4.-7. Sept.



Verkaufsstand
RESCHINSKY
& SCHNABEL
HÜTE



Langer Samstag
am 7. September:
bis 17:00 Uhr
geöffnet!

-10%
AUF ALLES
... auch auf bereits
reduzierte Artikel!

Ausgenommen Hüte und Bestellungen.

Pressl
www.pressl.cc

Ihr Mostviertler Trachtenhaus

A-3304 St. Georgen am Ybbsfelde, Gewerbestraße 18 (Amstetten-Ost direkt an der B1)
Tel. 07472 / 25 902, Montag-Freitag: 09:00-18:00 Uhr, jeden Samstag: 09:00-13:00 Uhr





Radfahren durch die Hügelwelt
Foto: © OÖT Alexander Kaiser

Anzeige

Vom Genussradeln bis hin zum sportlich ambitionierten Rennradfahren, in der Mühlviertler Hügelwelt ist für jeden etwas dabei. Weitblick, Genuss und Kultur, wohin das Radl rollt.

Die mehrtägigen **Mühlviertler Bierradtouren** führen rund um die Biermetropole Freistadt, die Kulturstadt Pregarten sowie die Blumeninsel Königswiesen mit den vier Schwerpunkten Kulinarik, Kultur, Natur und Panorama. Die Radkarte „Radfahren in der Hügelwelt“ (€ 3,-) beinhaltet die Bierradtouren inkl. Etappenvorschläge sowie alle regionalen Radwege.

Die **Mühlviertler Mountainbiketrails** bieten stets abwechslungsreiches Terrain. Anspruchsvolle Anstiege und grandioser Weitblick bis ins Gebirge lassen jedes Mountainbike-Herz höherschlagen. Insgesamt stehen 19 Touren zur Verfügung, die von Tages- bis hin zu Mehrtages-Touren reichen. Erfrischende Flusstäler, langgezogene Wälder, aber auch interessante Natur- und Kulturhighlights erwarten

Sie bei den Mountainbiketouren. Die MTB-Karten „**Rund um Freistadt**“, „**Rund ums Aisttal**“ und bei der „**Tour de Alm**“ sind um je € 3,- erhältlich.

Die **Mühlviertler Rennradhügelwelt** verbindet Herausforderung, Training, Genuss und Natur. Wählen



Jause auf der Braunberghütte
Foto: © OÖT Moritz Ablinger

Sie zwischen 12 Touren mit einer Gesamtlänge von 900 Kilometern und 17.000 Höhenmetern für ambitioniertes Rennradfahren. Das Dach des Rennradstraßennetzes ist die höchste Passstraße Oberösterreichs, der Koblberg in Liebenau auf 1.044 hm. Auf den zur Gänze asphaltierten und verkehrsarmen Güterwegen

prägen Wiesen und Wälder das einzigartige Landschaftsbild. Die Navigation ist auch digital aufbereitet – www.rennradhuegelwelt.at.

Bei der **Mühlviertler Bio-Entdecker-tour** können Sie klimaschonend und komfortabel mit der Bahn anreisen und die größte Bio-Region Österreichs in 4-Tages- oder 6-Tagesetappen erleben. Auf dieser Radtour gibt es viele Schmankerl-Geheimtipps – von der Verarbeitung erlesener Kräuter über bioregionale Köstlichkeiten bis hin zu feinsten Edel-Destillaten.

Die radfreundlichen Betriebe, Radverleih, die ÖAMTC-Fahrrad-Stützpunkte und die E-Bike Ladestationen sorgen für unbeschwerliche Radtage im Mühlviertel.

Ab auf's Bike – ab in die Mühlviertler Hügelwelt.

Jetzt Unterlagen beim Tourismusverband Mühlviertler Alm Freistadt anfordern unter +43 (0) 5 07263 - 21 oder unter anfrage@muehlviertel.at.

www.muehlviertel-urlaub.at/rad



Meine
Hügelwelt.



RAD FAIR-PLAY
VERHALTENSREGELN



STRUDENGAUER MESSE

So nützen Blaulicht-Organisationen künstliche Intelligenz & Technologie

WALDHAUSEN. Bei der Strudengauer Messe stellten sich auch sämtliche Blaulicht-Organisationen mit interessanten Themen vor. So manche Besucher waren überrascht, dass künstliche Intelligenz und Technologie bei den Helfern und Rettern bereits eine große Rolle spielen.

Die Bezirksweite Einheit der EFU (Einsatz-Führungs-Unterstützung) ist die technologische Speerspitze der Feuerwehren im Bezirk Perg. Digitale Lageführung, Fire OPS und vieles mehr werden bei größeren und komplexeren Einsätzen den örtlichen Feuerwehren zur Verfügung gestellt. Anziehungspunkt war die



Die Blaulicht-Organisationen spielen eine bedeutende Rolle.

Foto: Christian Strach

große Drohne, Prunkstück der EFU. Weiters ist die Einheit ausgestattet mit 4G-Router, Star-Link, Bildschirmen, Software, Notstromversorgung und vielem mehr.

Gemeinsam mit der Feuerwehr Waldhausen wurde das Feuerwehrwesen vertreten. Die Wald-

hausener Florianijünger stellten das neue Kleinlöschfahrzeug (KLF) mit den neuesten Techniken vor.

Polizeiliche Aufklärung und Rekrutierung

Auch die Polizei war bei der Strudengauer Messe vertreten.

Sie widmete sich vor allem dem Thema Rekrutierung und damit der Frage „Wie bringen wir Menschen zur Polizei?“. Auch Präventionstipps und guten Rat zum Thema Eigentum schützen lieferte die Exekutive.

Gesundheitsstraße und Erste Hilfe

Das Rote Kreuz Waldhausen lud zum Besuch der Gesundheitsstraße und gab viele Einblicke zum Thema Erste Hilfe.

„Ein herzliches Dankeschön der Strudengauer Messe und Domkapitel Linz, die die Fläche für die Großübung zum Thema Waldbrandbekämpfung zur Verfügung stellten“, so Christian Strach vom Team EFU Perg. ■

*Wir gratulieren unseren Lehrlingen
zur abgeschlossenen Lehrausbildung!*

Kathi

BÜROKAUFFRAU (verkürzte Lehre)

01.09.2020 bis 28.06.2022

(abgeschlossen mit Auszeichnung)

BAUTECHNISCHE ASSISTENTIN (verkürzte Lehre)

01.10.2022 bis 10.07.2024

(abgeschlossen mit Auszeichnung)

Freddy

DACHDECKER

09.08.2021 bis 09.07.2024

(abgeschlossen mit gutem Erfolg)

Zeitling 23a, A-4320 Perg, Tel. 07262/54 33 8

mail: office@koepl-spenglerei.at

www.koepl-spenglerei.at



Hoch hinaus mit Köppl!

GRÜNES GOLD

Steter Wandel und Innovationskraft sichern das Überleben des Hopfens

MÜHLVIERTEL. Mühlviertler Hopfen ist sprichwörtlich in aller Munde. Denn was wäre ein Bier ohne das feine Aroma des „grünen Goldes“? Das Mühlviertel ist wie geschaffen für den Anbau des Hanfgewächses und die Hopfenbauern haben über die Jahrhunderte gelernt, sich an neue Bedingungen anzupassen.

„Die Spuren des Mühlviertler Hopfenbaus führen zurück bis ins 13. Jahrhundert. Trotz der arbeitsintensiven Kultivierung gestaltete sich der Hopfenbau als ein lukrativer Zusatzverdienst“, erzählt der Obmann der Mühlviertler Hopfenbaugenossenschaft in Neufelden, Stefan Hofer.

Ab Mitte des 19. Jahrhunderts erfuhr der Hopfenbau einen großen Aufschwung in der Region und erreichte 1910 mit 522 Hektar den Höchststand der Anbaufläche. Während des Ersten Weltkriegs führte jedoch die Einschränkung des Bierbrauens zu einem drastischen Rückgang. Bis 1918 schrumpfte die Anbaufläche auf 70 Hektar. Trotz der darauffolgenden Bemühungen, Qualität und



Lokalaugenschein am Hopfenfeld (v. l.): Genossenschafts-Obmann Stefan Hofer, Landesrätin Michaela Langer-Weninger, Genossenschafts-Geschäftsführer Manuel Starlinger, BBK-Obmann Martin Mairhofer

Foto: Land OÖ/Margot Haag

Anbaufläche zu steigern, brachen die Preise während der Weltwirtschaftskrise ein.

Hopfen musste weichen

Ein vorläufiges Ende erfuhr der heimische Hopfen nach dem Anschluss Österreichs an das Deutsche Reich. Durch die zentralisierte Landwirtschaftsplanung wurde eine Rodung der verbliebenen Fläche im Gebiet des heutigen Österreichs angeordnet. Nach Ende des Zweiten Weltkriegs waren die heimischen Brauereien vollständig auf Hopfenimporte angewiesen. Daher wurden auf Ersuchen der Brauindustrie ab 1948 Anbauversuche

durchgeführt und anschließend der Hopfenbau im Mühlviertel wieder aufgenommen. Als er wieder Fahrt aufnahm, wurde die „OÖ Hopfenbaugenossenschaft“ mit Sitz in Neufelden gegründet und immer mehr landwirtschaftliche Betriebe widmeten sich wieder der Kultivierung des „grünen Goldes“. Seit den 1970er-Jahren bis heute steigt die durchschnittliche Hopfenanbaufläche stetig an. 31 Anbaubetriebe zählt nun alleine der Bezirk Rohrbach. Im Bezirk Freistadt finden sich zwei weitere Hopfenbauern und im Waldviertel gibt es fünf Betriebe, die ebenfalls zur Mühlviertler Hopfenbaugenossenschaft zählen. Zusam-

men bewirtschaften sie heute eine Fläche von 173 Hektar, was dem Großteil der österreichischen Gesamtfläche von 250 Hektar entspricht.

Mutig in die neuen Zeiten

Heute stehen die Hopfenbauern wieder vor neuen Herausforderungen. Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger erklärt: „Der Klimawandel, insbesondere fehlende Niederschläge und die vielen Hitzetage mit mehr als 30 Grad machen den Hopfenbetrieben zu schaffen.“ Wieder müssen die Landwirte Innovationskraft beweisen. Mit neuen Sorten und technischen Mitteln, wie etwa Bewässerungssystemen, versuchen sie, sich an die neuen Gegebenheiten anzupassen.

Man wirft aber auch ein Auge auf neue Märkte: „Es gibt spannende Hopfen-Kreationen bei den alkoholfreien Erfrischungsgetränken“, weiß Genossenschafts-Geschäftsführer Manuel Starlinger. Und so kann kaum daran gezweifelt werden, dass der Mühlviertler Hopfen auch diese turbulenten Zeiten überdauern wird. ■

LIONS QUEST

Qualitätssiegel für ABZ Hagenberg

HAGENBERG. Mit dem Lions-Quest-Qualitätssiegel ausgezeichnet wurde das Agrarbildungszentrum (ABZ) Hagenberg.

Das Rüstzeug, das Jugendliche für ein gelingendes Leben brauchen, besteht nicht nur aus Fachwissen, sondern vor allem auch aus sozialen Kompetenzen. Die Lehrkräfte an den Schulen sind täglich gefordert, diese Lebenskompetenzen zu vermitteln. Dem

Lions Club Pregarten Aisttal ist es ein besonderes Anliegen, dass sich Jugendliche in der Region zu selbstverantwortlichen und engagierten Persönlichkeiten entwickeln. Mit einem Teil der Finanzmittel werden daher Pädagogen mit Seminaren des Programmes Lions-Quest unterstützt. Besonderes Engagement zeigte das Agrarbildungszentrum Hagenberg mit Direktor Franz Scheuwimmer, der mittlerweile mehr als die Hälfte sei-

nes Lehrkörpers zu den Seminaren motivieren konnte. Nun zeichnete der Lions Club Pregarten Aisttal diese Schule mit dem Lions-Quest-Gütesiegel aus. „Lions-Quest hilft Pädagogen, den Schülern der Sekundarstufen I und II nicht nur Fachwissen, sondern auch Lebenskompetenz zu vermitteln“, heißt es beim Lions-Club. In den vergangenen Jahren hat Herwig Siegl als Lions-Quest-Beauftragter des Lions Club Pregarten Aisttal be-



Übergabe der Auszeichnung (v.l.): Ines Karollus, Ferry Hacker (beide Lions-Club), Franz Scheuwimmer (Direktor ABZ), Herwig Siegl (Lions Club)

Foto: privat

reits fünf Quest-Seminare organisiert. Der Club hat für die Finanzierung gesorgt. ■

Besuchsregeln im Spital

OÖ. Die oö. Spitäler passen mit 1. September die Besuchsregelungen neu an. Ab diesem Zeitpunkt dürfen gleichzeitig vier Besucher empfangen werden. Zudem entfällt die Beschränkung des Besuchs auf eine Stunde pro Tag. Es bleibt jedoch weiterhin bei einem kontrollierten Zugang über die eingerichteten Schleusen.

Alle Inhalte
zum Thema

**45 Vollzeit-Lehrer gesucht**

OÖ. Am 9. September ist Schulstart in OÖ. Aktuell sind 45 Vollzeit-Lehrerstellen im Pflichtschulgremium ausgeschrieben. Insgesamt gibt es 301 offene Stellen. Der wesentliche Unterschied zum Vorjahr: 85 Prozent davon sind für Teilzeit ausgeschrieben, unter anderem auch mit nur sechs Wochenstunden.

Alle Inhalte
zum Thema

**Mangel an Logopäden**

OÖ. Es gibt zu wenige Logopäden, so der Verband der Logopäden für OÖ. Auf 1.000 Einwohner kommen 0,16 Logopäden. Die Wartezeit in Österreich beträgt durchschnittlich drei bis sechs Monate, teils sogar bis zu einem oder zwei Jahren. Wertvolle Zeit, die verstreicht, in der sich die sprachlichen Probleme bei Kindern oftmals noch verschärfen.

Alle Inhalte
zum Thema

**Freier Seezugang**

SCHÖRFLING/OÖ. Auf einer Fläche von rund 14.000 Quadratmetern soll auf dem Areal des alten Bahnhofes in Schörfling sowie dem sogenannten Eisenbahner-Bad ein Freizeit- und Erholungsareal mit Zugang zum Attersee entstehen, das für alle dauerhaft frei und kostenlos zugänglich ist.

Alle Inhalte
zum Thema

**GRENZÜBERSCHREITEND**

Auf Schusters Rappen zu den Nachbarn

MÜHLVIERTEL. Wandern liegt im Trend. Gerade recht kommen daher Fördergelder der EU, um grenzüberschreitende Wanderwege zu schaffen und das touristische Angebot weiter zu verbessern.

„Grenzen überwinden ist in Oberösterreich auch beim Wandern die Devise“, sagt Wirtschafts- und Europa-Landesrat Markus Achleitner (VP). Mit EU-Hilfe setzen die oö. Tourismusverbände Projekte um, die die gemeinsame Geschichte, die unberührte Natur und die Vielseitigkeit der Grenzregionen hervorheben. „Diese Schätze wollen wir gemeinsam mit unseren Nachbarn noch besser sichtbar machen“, so der Landespolitiker, der es für eine gute Gelegenheit hält, neue Erfahrungen und Sichtweisen über die Grenzen Oberösterreichs zu erwerben. Auch neue Gäste aus Bayern und Tschechen sollen in unser Bundesland gelockt werden.

Burgen- und Schlösserweg

Ein Paradebeispiel für einen grenzüberschreitenden, EU geförderten Wanderweg ist der



Landesrat Markus Achleitner F: Land OÖ

Burgen- und Schlösserweg. In verschiedenen EU-geförderten Projekten bekam dieser Weitwanderweg immer neue, sehenswerte Aspekte. Heute verbindet der insgesamt 200 Kilometer lange Weg das Mühlviertel mit Südböhmen. Von Grein bis Budweis marschiert man durch die einzigartige Kulturlandschaft entlang von idyllischen Flussläufen und gelangt so zu den schönsten Ruinen, Burgen und Schlössern der Region. Etwa 60 Stunden reine Gehzeit sollte man für den gesamten Weg veranschlagen. Detailinfos online unter www.buschweg.at ■



Foto: FPÖ 00

Bestätigt Seit 2015 engagiert sich Paul Kashofer im Gemeinderat für die Schwertberger FPÖ. Nun wurde er als Parteiobmann bestätigt. Ihn freut, dass sich die Gemeinde sehr dynamisch entwickelt. Er mahnt aber Kosten-effizienz und Planungs-sicherheit ein. „In Gemeinden mit absoluter Mehrheit braucht es eine Opposition, die nicht nur kritisiert, sondern Alternativen aufzeigt“, gratulierte Bezirksoberfrau Rosa Ecker.

Experten-TIPP ZEITARBEIT



Philipp Roitinger
p.roitinger@roitinger-personal.at

„Eine Bewerbung – viele Möglichkeiten“

Herr Roitinger, stimmt es, dass die Zeitarbeit viele Möglichkeiten bietet?

Ganz bestimmt sogar! Mit einer Bewerbung bei einem Betrieb der OÖ Personaldienstleister haben Zeitarbeiter:innen vielfältige Möglichkeiten tätig zu werden, vielleicht in ihre Lieblingsbranche einzusteigen oder zu wechseln.

Wie meinen Sie das?

Nun, wir haben viele Angebote aus den unterschiedlichsten Branchen vorliegen. Und gemeinsam mit den Bewerber:innen wird entschieden, welche Aufgabe die richtige sein könnte. Oft wird auch gemeinsam mit den Bewerbern ein Karriereplan erstellt, es werden Stärken und Schwächen analysiert und Wunsch-Arbeitszeiten sowie Fortbildung bereits im Vorfeld besprochen.

Ist man nach diesem intensiven Prozess an die jeweilige Branche gebunden?

Nein, ganz und gar nicht! Durch das breite Angebot der OÖ Personaldienstleister können Zeitarbeiter:innen auch gerne öfter die Branche wechseln. Es kommt nicht selten vor, dass unsere Mitarbeiter:innen – vor allem auf eigenen Wunsch – zur gleichen Zeit in unterschiedlichen Branchen tätig sind. Das heißt: Spannende Aufgaben und Einblicke in viele Bereiche. Auf Wunsch bieten wir aber auch Weiterbildungen zu Spezialisten oder Ausbildungen für andere Berufe in zukunftsträchtige Branchen an. Der Sozialbereich und die Pflege benötigen zum Beispiel sehr dringend engagierte Mitarbeiter:innen. Anzeige



PERSONAL VERRECHNUNG!

Egal ob Quereinsteiger:in oder erfahrene:r Personalverrechner:in - wir haben die ideale Ausbildung für Sie!

- + Krisensichere Jobs
- + Spannende Aufgaben
- + Verantwortungsvolle Tätigkeiten
- + Attraktive Gehälter

2600Z kostenlose Informationsveranstaltungen

- | | |
|--------|--------------------|
| Linz | 17.9.2024, 18 Uhr |
| Online | 24.9.2024, 18 Uhr |
| Online | 17.12.2024, 18 Uhr |
| Online | 11.2.2025, 18 Uhr |

Nutzen Sie die Gelegenheit und starten Sie jetzt Ihre berufliche Zukunft in der Personalverrechnung!

Jetzt
informieren!
wifi.at/ooe



05-7000-77

kundenservice@wifi-ooe.at

NEUES LOKAL

Schlemmen wie in Sizilien mitten im Greiner Zentrum

GREIN. Dem Donaustädtchen Grein wird oft mediterranes Flair nachgesagt. Nun gibt es ein Lokal mit original italienischer Küche, das dieses Gefühl unterstreicht. Im Greinzeit schwingt ein echter Sizilianer den Kochlöffel.

von GERLINDE RIEGLER-ASPELMAYR

Der bisher in Mondsee lebende Lokalinhaber Serkan Diken ist zwar selbst kein Italiener, aber ein Gastronom mit über 25 Jahren Berufserfahrung. Als er sich entschloss, den ehemaligen Kirchenwirt in Grein zu übernehmen, stand für ihn fest: Das Lokal muss eine klare kulinarische Ausrichtung haben und die muss sich auch konsequent durchziehen. Schlussendlich fiel die Entscheidung zugunsten italienischer Küche.

Da war es in Zeiten des allerorts grassierenden Fachkräftemangels ein echter Glücksfall, dass ein Koch gefunden wurde, der die original italienische Küche quasi in seiner DNA abgespeichert hat: Chefkoch Mario stammt nämlich aus Sizilien und kocht so, wie er es von seinen Vorfahren gelernt hat: nach traditionellen Rezepten und mit ganz frischen Zutaten. Unterstützt wird er dabei von Mattheo, der ebenfalls aus Südalitalien, genauer gesagt aus Apulien, stammt.

Barchefin Jasmin kommt aus Mailand

Die dritte waschechte Italienerin in Serkan Dikens Team ist Barchefin Jasmin. Wenn die sympathische Mailänderin, die im Service von zwei weiteren Kolleginnen unterstützt wird, ihre Gäste mit „Ciao“ begrüßt und dabei freundlich lächelt, fühlt man sich mitten am Greiner



Barchefin Jasmin und Koch Mario sind waschechte Italiener.

Stadtplatz tatsächlich wie in einer italienischen Kleinstadt. Fehlt nur noch das Meer. „Mit viel Vorstellungskraft ist das ja mit der wunderbaren nah gelegenen Donau zu vergleichen“, sagt Serkan Diken mit einem Zwinkern. Der 48-Jährige freut sich über den gelungenen Start seines Lokals in Grein und über die Freundlichkeit der ansässigen Bevölkerung. „Anfangs kamen viele Gäste aus Neugier. Nun haben wir bereits Stammgäste, die immer wieder vorbeischauen und das ist die beste Auszeichnung für uns.“ Derzeit ist zwischen 14 und 23 Uhr offen. Da Serkan Diken

die Öffnungszeiten ausdehnen will, ist er weiter auf der Suche nach Servicepersonal. Weil zum italienischen Lebensgefühl des „Dolce Vita“ nicht nur gutes Essen, sondern auch Musik und Tanz gehört, gibt es im Greinzeit auch immer wieder Livemusik-Abende. Der nächste findet am Freitag, 6. September, ab 18 Uhr statt.

Facebook-Gewinnspiel

Auf der Facebook-Seite der Perger Tips gibt es mit Erscheinen der Zeitung die Möglichkeit, zwei Greinzeit-Pizzen mit Getränk zu gewinnen. ■



Im Greinzeit gibt es auch eine große Auswahl an Cocktails.

Fotos: G. Riegler-Aspelmayr

KLIMAWANDEL-ANPASSUNGSREGION

Mühlviertler Alm wird klimafitter

BEZIRKE FREISTADT/PERG. In den kommenden zwei Jahren werden die erarbeiteten Maßnahmen der Klar! Mühlviertler Alm umgesetzt, um die Region klimafitter zu machen und somit die hohe Lebensqualität zu erhalten.

Hitzebedingte Gesundheitsschäden, landwirtschaftliche Ertragseinbußen durch Trockenheit und Dürre, Wasserverfügbarkeit und Überflutungen – mit diesen Problemen wird Europa zu kämpfen haben. „Diese Auswirkungen sind nicht nur auf globaler Ebene, sondern auch bei uns in der Mühlviertler Alm bereits spürbar. Um schwere Schäden in Zukunft zu vermeiden, braucht es daher Maßnahmen zur Anpassung“, heißt es bei Klar! Mühlviertler Alm.

Was umgesetzt werden soll

In den nächsten zwei Jahren werden die in der Region erarbeiteten Maßnahmen umgesetzt, um die Region klimafitter zu machen und somit die hohe Lebensqualität zu erhalten. Ein Trinkwasser-Workshop für Kinder wird konzipiert, um bereits die Jüngsten für den sorgsamen Umgang mit dem wertvollen Gut Wasser zu sensibilisieren. Info-broschüren veranschaulichen Maßnahmen, was Versickerung, Zurückhaltung und Nutzung von Regenwasser etwa für die Bewässerung des Gartens oder zur Autowäsche betrifft.

Was tun bei Hitze

Bei Klima-Wandertagen wird die Bevölkerung über das richtige Verhalten während Hitzeperioden aufgeklärt. Es wird auch eine Broschüre „Gesund trotz Hitze“ aufgelegt. In den Gemeinden werden sogenannte Hot-Spots festgelegt, gemeinsam mit einer Landschaftsplanerin analysiert und Lösungen für Hitzeschutzmaßnahmen erarbeitet.



Franz Xaver Hözl (Obmann-Stv. des Verbands Mühlviertler Alm), Susanne Moser (Klar!-Mangerin) und Andras Hunger (Leader-Manager), v. l. Foto: Klar! Mühlviertler Alm

„Coole Tourismuswege“ und klimafitter Garten

Zur (Wieder-)Belebung einer neuen Interpretation der Sommerfrische wird eine Definition für „coole Tourismuswege“ erarbeitet. Um die Artenvielfalt in privaten Gärten zu erhöhen, wird ein eigenes Klar!-Saatgut für den Mühlviertler Bauerngarten verteilt. Mit den Klimaveränderungen ist auch ein Wandel in der regionaltypischen Vegetation zu beobachten. Interessierte Bürger und Lehrer werden anhand bestehender Klimahecken zu Naturvermittlern ausgebildet.

Wald, Boden, Sanieren und Naturgefahren

Für Waldbesitzer und Förster wird es eine Veranstaltung zur Waldbrandprävention geben. Um Bewusstsein über eine klimafitte Bodenbewirtschaftung weiter zu schärfen, finden Boden-Stammitsche und Bodentage statt. Eine Bauwerber-Mappe gibt Tipps für klimafittes Bauen und Sanieren. Die Gemeinden bieten einen Vorsorgecheck für Naturgefahren an.

„Der Klimawandel hat jedes Jahr Extremwetterereignisse, Hitzewellen und Trockenperioden zur Folge. Daher ist es besonders wichtig, alle Wirkungsebenen gut abzustimmen – von den Gemeinde bis hin zum Bund. Die verstärkte Kooperation zwischen Klar!, Klima- und Energie-Modellregionen (KEM) und

Leader Mühlviertler Alm ist besonders erfreulich, damit wir uns und unsere Natur vor den Auswirkungen der Klimakrise besser schützen und gezielte Maßnahmen zur Anpassung umsetzen können“, sagt David Bergsmann, Obmann des Energiebezirks Freistadt.

Best Practice Projekt

Ein Best Practice Projekt für die gute Zusammenarbeit ist der Drei-Gipfel-Weg in St. Leonhard. Auf dem 21 Kilometer langen Rundwanderweg vermitteln 15 Info-Stationen und ein Audioguide niederschwellig die Themen Klimawandel und Klimawandelanpassung.

In der Leader-Periode 2023-2027 sind in der Region Mühlviertler Alm vor allem Projektideen zum Ressourcenschutz, zur Energieautarkie, zur Entwicklung nachhaltiger Lebensstile, zu intelligenten Mobilitätsangeboten und zum Lebensraumschutz gefragt. „Die Land- und Forstwirtschaft ist der erste und am unmittelbarsten von den klimatischen Änderungen betroffene Sektor“, sagt Franz Xaver Hözl, Obmann-Stellvertreter des zehn Gemeinden umfassenden Verbandes Mühlviertler Alm. „Neben zahlreichen Klimaschutz-Maßnahmen von Privaten und Gemeinden ist es daher ein Gebot der Stunde, sich intensiv mit Klimawandelanpassung zu beschäftigen.“ ■



TRAUMJOB BUCHHALTUNG/ BILANZBUCH- HALTUNG

- + Krisensichere Jobs
- + Attraktive Gehälter
- + Viele offene Vollzeit- und Teilzeitstellen
- + Gute Einstiegschancen

Das ist Ihre Chance!
Sie müssen Sie nur noch nützen!

2702Z kostenlose Informationsveranstaltungen

Linz 9.9.2024, 18 Uhr

Online 2.9.2024, 18 Uhr

Nutzen Sie die Gelegenheit und starten Sie jetzt Ihre berufliche Zukunft in der Buchhaltung!

Jetzt informieren!
wifi.at/ooe





G GENESIS

29" E-Mountainbike »E-Pro MTB 2.3 PT«

Display: Bosch Kiox 300, **Gabel:** Suntour XCR 34 Lockout 120 mm, **Schaltwerk/-hebel:** 11-Gg. Shimano Cues Shadow+/Shimano Cues Rapidfire Plus, **Bremse:** Shimano MT-420 4 Kolben hydr. Disc. [191493015]

UVP* 3.899,- **2.699,-**

G GENESIS

27,5" / 29" Mullet E-Fully »E-VO FS MTB 2.3«

Display: Bosch Kiox 300, **Gabel/Dämpfer:** Suntour AION35 EVO Remote Lockout 150 mm/RockShox Deluxe Select+, **Schaltwerk/-hebel:** 12-Gg. Shimano Deore XT Shadow+/Shimano Deore Rapidfire Plus, **Bremse:** Shimano MT-420. [191490715]

UVP* 5.199,- **3.599,-**



Wanderrucksack »Minah I VT 18«

Optimal für Tagesausflüge und kurze Wanderungen. Vent Rückensystem, Wanderstockfixierung, integrierte Regenhülle. Volumen: 18 Liter. [102024541]

UVP* 74,99 **39,99**



Erwachsenen-Trekingschuhe »Ensi II Mid GTX«

Obermaterial: Air-Mesh/Vent-Mesh/Synthetik/Textil, rutsch- u. trittfeste Gummisohle, wasserdichte Gore-Tex-Membrane für trockene Füße. [348033640, 347039440]

UVP* 199,99 **129,99**

Wir verstärken ab Herbst unser Team in unserem neuen Shop in Mauthausen

MITARBEITER VERKAUF - VOLLZEIT/TEILZEIT (M/W/D)

DAS ERWARTET DICH:

Dein Aufgabengebiet umfasst den Verkauf und die kompetente Kundenbetreuung aller Arten von Sporttextilien und Sportartikeln. Speziell Bike, Ski, Touren und Fitnessgeräte.

MITARBEITER WERKSTATT - VOLLZEIT/TEILZEIT (M/W/D)

DAS ERWARTET DICH:

Dein Aufgabengebiet umfasst den Service und die Reparatur von Bikes, Skis und Fitnessgeräten.

DAS BIETEN WIR:

Die Mitarbeit in einer attraktiven, modernen Branche, weitreichende Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie sehr gute Aufstiegsmöglichkeiten innerhalb unseres Familienunternehmens.

Das Bruttomonatsgehalt richtet sich nach dem Kollektivvertrag Handel Stufe C1, EUR 2.124,00 auf Basis von 38,5 Std/Woche. Bereitschaft zur Mehrzahlung nach Berufserfahrung und Qualifikation.

Durchstarten bei INTERSPORT Pötscher

Haben wir dich neugierig gemacht? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung.

DEIN ANSPRECHPARTNER:

Leopold Mitter, job@intersport-poetscher.at, Telefon: 0664/88595908



Zinsenfrei in Raten bezahlen!

- ⊕ 12, 24 oder 36 Monate
- ⊕ ab € 300 Gesamteinkaufswert
- ⊕ z.B. E-Bikes, Fitnessgeräte, ...

Finanzierungsbispiel: Kaufpreis/Gesamtkreditbetrag: €1.000; Laufzeit: 36 Monate; 0,00% Sollzins p.a. ergibt 0,00% Effektivzins p.a. Rate: €27,78/Monat. Gesamtbetrag: €1.000. Finanzierung ab einem Einkaufswert von €300. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Finanzierungsentscheidung obliegt unserer Partnerbank, der Santander Consumer Bank GmbH.

Ein Produkt von Tips

regionaljobs.at

ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN



Volltreffer!

Finden auch Sie den Top-Job in Ihrer Region:

- Täglich neue Stellenangebote!
- Die besten Jobs in Ihrer Nähe!
- Personalisierten Jobfinder kostenlos erhalten!
- Mehr als 2.000 Top-Jobs Online!

Jetzt Richtung Karriere stürmen – auf www.regionaljobs.at

FACHSCHULE FÜR BOOTSBAU

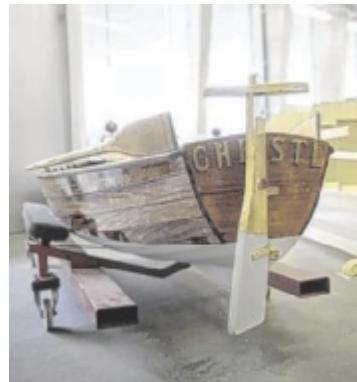
Nachhaltiges Handwerk für bleibende Werte

Mit Blick auf den Hallstättersee lernt es sich gleich viel einfacher – vor allem wenn es sich um angehende Bootsbauer dreht. Seit rund zehn Jahren gibt es an der Fachschule für Holzbau in Hallstatt diesen Ausbildungsschwerpunkt im Bereich der Tischlereitechnik.

Derzeit absolvieren 27 Schüler die Fachschulausbildung zum Bootsbauer. Es gibt kein Aufnahmeverfahren für diesen Ausbildungsschwerpunkt. Von Vorteil sind Interesse am Holzhandwerk und ein Zugang zum Bootswesen.

Breites Fachwissen

Neben Grundwissen in der Tischlereitechnik werden alle Spezialkompetenzen vermittelt, die man für den Bootsbau benötigt. Mit diesem Wissen ist man dennoch fachlich nicht auf eine Richtung fest-



Neben dem Neubau erlernen die Schüler auch die Restaurierung von Booten.

gelegt, sondern es kann in jedem holzverarbeitenden Bereich angewendet werden, zum Beispiel für den Spezialinnenausbau.

Erlernen von Handfertigkeiten

„Unsere Fachschulen sind ein zentrales und sehr individuell gelagertes Ausbildungsmodell an unserer Schule. Hier geht es neben dem fundierten Wissenserwerb sehr

stark auch um das Erlernen von Handfertigkeiten“, schildert Christoph Preimesberger, Direktor der HTBLA und Fachschulen Hallstatt.

Geduld ist gefragt

Im Bootsbau entstehen meist Unique und der Prozess der Herstellung geht über einen längeren Zeitraum, an dessen Ende man mit

einem handgefertigten Werkstück belohnt wird. Die Schüler können ihre Werkstücke gleich auf dem Hallstättersee testen – das sind besondere Momente und Erinnerungen, die fürs Leben bleiben. Neben dem Neubau von Booten wird auch viel in die Wiederherstellung und Aufwertung von Bootsinnenräumen und Deckaufbauten investiert – und damit in eine nachhaltige Verlängerung der Nutzungsdauer von Booten.

Gute Berufsaussichten

Auch die allgemeine Wahrnehmung des Bootsbaus ist positiv und mit vielen guten Emotionen verbunden. Viele setzen auf Individualität und bleibende Werte und schätzen hochwertige Handwerksarbeiten. Die nautische Branche ist im Aufschwung, weshalb Bootsbau-Absolventen mit guten Berufsaussichten rechnen können. ■

#zukunststoff
Deine Zukunft beginnt bei ENGEL

engelglobal.com/zukunststoff

GARTENGESTALTER

Ein Handwerk an der frischen Luft

Gartengestalter planen, bauen, begrünen und pflegen Garten-, Park- und Grünanlagen. Sie pflanzen Rasenflächen, Sträucher, Bäume und legen Blumenbeete an. Rund 500 junge Menschen haben sich im Vorjahr für eine Lehre zum Gartengestalter entschieden.

Ausbildete Gartengestalter sind hauptsächlich in gewerblichen Klein- und Mittelbetrieben des Garten-, Landschafts-, und Sportplatzbaues oder in Bundesgärten, Stadt- bzw. Gemeindegärten tätig.

Duale Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt dual im Lehrbetrieb und in der Berufsschule. Im Betrieb lernen die Lehrlinge die Praxis als Gärtner oder Florist kennen. Dazu gehö-



Um ein harmonisches Gartenensemble zu gestalten, braucht es Kreativität.



ren die Arbeiten an Grünanlagen z. B. Boden düngen und bewässern, neue Pflanzen setzen und Unkraut entfernen. Ein wichtiger Schwerpunkt ist die Pflege von Grün- und Parkflächen wie Rasenmähen, Hecken oder Bäume schneiden sowie Maßnahmen zum Pflanzenschutz und zur

Schädlingsbekämpfung. Ebenso dazu gehört das Anlegen von Wegen und Plätzen aus Stein- oder Betonplatten sowie die Durchführung von Erdarbeiten.

Gestalterische Akzente

Mit der Errichtung von Mauern und Treppen können Akzente zur

Gestaltung einer Gartenanlage gesetzt werden. Besonders die Neupflanzung und Pflege von Bäumen hat infolge der Luftverschmutzung einen immer größeren Stellenwert gewonnen. Gartengestalter sind zudem Spezialisten für den Naturschutz. Sie legen Biotope, also Lebensräume für wilde Pflanzen und Tiere, sowie künstliche Seen und Flusslandschaften an.

Dreijährige Lehrzeit

Die Lehrzeit beträgt drei Jahre. Neben Handgeschicklichkeit für Pflanzarbeiten sind für Gartengestalter ein gutes Auffassungsvermögen, Organisationstalent und die Fähigkeit zur Teamarbeit erforderlich. Die Lehrlingsentschädigung beginnt – je nach Dienstgeber – bei etwa 700 Euro im ersten Lehrjahr. ■

JUNIOR SALES CHAMPION

Verkaufstalent: Sofie Hölzl steht im Finale



Sofie Hölzl aus Bad Kreuzen Foto: WKNÖ

BAD KREUZEN/NÖ. Zu den zehn besten Verkaufstalenten aus Niederösterreich zählt auch eine Oberösterreicherin: Sofie Hölzl aus Bad Kreuzen, Lehrling bei XXXLutz in Amstetten, steht am 12. September im Finale des Lehrlingswettbewerbs der Sparte Handel der WKO Niederösterreich.

Jedes Jahr sucht die Sparte Handel der WKO Niederösterreich die besten Handelslehrlinge des Bundeslands. Beim Wettbewerb „Junior Sales Champion“ wird das beste Verkaufstalent gekürt. Im Finale am 12. September in St. Pölten führen die zehn Finalisten zehnminütige Verkaufsgespräche mit zwei Schauspielern als Kunden.

Eine Jury bewertet die Gespräche, auch das Publikum kann direkt mittels Handy mitabstimmen. Der Wettbewerb ist mit attraktiven Preisgeldern in der Höhe von 2.500 Euro dotiert. Die zwei besten Verkäufer vertreten Niederösterreich beim Bundeslehrlingswettbewerb am 9. Oktober in Salzburg. ■

Jetzt noch anmelden!
Nächster Ausbildungsstart Sept. 2024

Tag der offenen Tür
15. November 2024,
14 – 19 Uhr

Abschluss
Matura
und
Diplom Sozialbetreuung

WIFI OÖ

Weg zu mehr Erfolg

OÖ. Im kommenden Kursjahr bietet das WIFI OÖ wieder ein umfangreiches Angebot an erstklassigen Lehrgängen zur Persönlichkeitsbildung an.

Egal ob man seine Kommunikationsfähigkeiten verbessern, Führungskompetenzen stärken oder seine Resilienz steigern möchte – beim WIFI OÖ findet man die passende Ausbildung. Die Kurse reichen von Rhetorik und Konfliktmanagement über soziale und beratende Berufe wie etwa Mediator bis hin zu Trainerausbildungen, beispielsweise zum Personal Fitnesstrainer oder systemischen Coach. Jeder Lehrgang ist darauf ausgelegt, persönliche und berufliche Fähigkeiten gezielt weiterzuentwickeln. Hier gibt es die Chance, sich in einem modernen und inspirierenden Umfeld weiterzubilden und das volle,



Foto: stock.adobe.com/langstrup

Jetzt die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft stellen!

eigene Potenzial auszuschöpfen. Jetzt anmelden und Weichen für eine erfolgreiche Zukunft stellen unter: wifiat/ooe oder Tel. 05 7000-77 ■ Anzeige



WERTSCHÖPFUNG

Mühlviertel Classic als Wirtschaftsmotor

MÜHLVIERTEL. Dass sie viel mehr als „nur“ ein Schaulaufen edler, historischer Automobile ist, zeigen Kennzahlen der Mühlviertel Classic 2024: Eine direkte Wertschöpfung von rund 750.000 Euro machen aus der Oldtimer-Veranstaltung einen bedeutenden Wirtschaftsmotor.

Dabei sind es die mehr als 120 Teilnehmer, die den Großteil des Umsatzes in die Region bringen: Über die Nenngelder, via Sponsoren sowie Hotellerie und Gastronomie wurden mehr als 500.000 Euro generiert. 1.200 Nächtigungen wurden verzeichnet. Die rund 20.000 Zuschauer sorgten ebenso für einen relevanten Umsatz wie jene Ausga-



Oldtimer begeistern und sorgen zugleich in der Region für kräftige wirtschaftliche Impulse. Foto: MVC/Gaisbauer

ben, die die Teilnehmer für Reparaturen und den Treibstoff ihrer Oldtimer bei Mühlviertler Betrieben ließen. Die 750.000 Euro direkte Wertschöpfung sind umso bemerkenswerter, als bei diesem Betrag der Werbewert der Veranstaltung noch nicht berücksichtigt ist. ■

20 PROZENT ERÖFFNUNGSRABATT

Star-Wash Truck und Car Wash zwischen Tragwein und Pregarten

TRAGWEIN. Nach nur einem Jahr Bauzeit wird die Waschanlage am Samstag, 7. September ab 12 Uhr und am Sonntag, 8. September ab 9 Uhr feierlich eröffnet.

Seit 25 Jahren hat Hans Pötscher Erfahrung in der Autowasch-Technik. Zum Standort seiner Waschanlage in Perg kommt nun eine weitere in Mistlberg an der B124 in Tragwein dazu. In beiden Waschanlagen bietet er besonderes Service und das Waschen von Wohnwägen und Wohnmobilen ist ein Angebot, das es hier in der Gegend nur bei ihm gibt.

„Mit persönlicher Einschulung und vielen kleinen Hilfsmitteln erleichtern wir unseren Kunden die Pflege ihres Autos“, erklärt Hans Pötscher. So gibt es Staubsauger und einen Mattenreiniger für die

Fußmatten, ein Gebläse zum Abtrocknen, eine Druckluftpistole für die Innenreinigung und einen Automaten mit allem, was man für die Reinigung brauchen kann. „Und natürlich Getränke und Kaffee zum Verkürzen der Wartezeit während der Wäsche“, sagt er lächelnd.

Vernünftige Preise für alle

„Die Premium Wäsche inklusive Unterbodenwäsche und Glanzspülens kostet bei uns nur 14,50 Euro“, sagt Pötscher, „und bis Ende September gibt es nochmals minus 20 Prozent Eröffnungsrabatt! Für Stammkunden gibt es dauerhaft zehn Prozent Stammkundenrabatt.“ Für Firmen und häufige Wäscher gibt es auch die Möglichkeit der Kennzeichenerkennung, so kann die Wäsche mit der Autonummer erkannt und



Foto: Star-Wash

Das Washcenter findet man zwischen Pregarten und Tragwein direkt an der B124.

die Rechnung am Monatsende zugeschickt werden. In Betrieb ist die neue Waschanlage in Mistlberg bereits seit Juli. Bei der Eröffnungsfeier am 8. September wird ein buntes Programm mit Show-Waschvorführungen stattfinden. Auf die jüngeren Besucher wartet eine besonders actionreiche Überraschung mit einer Gokartbahn. Hans Pötscher schaut

bei seinen Kunden auch immer auf deren besondere Bedürfnisse. Menschen mit Beeinträchtigungen erhalten zum Beispiel gegen Vorlage ihres Behindertenausweises eine Ermäßigung von bis zu 50 Prozent auf die Bonuskarte. „Bei uns ist jeder willkommen und es soll für alle und jeden passen“, meint Pötscher. ■

Anzeige

VIELFALT AM HOF

Schau mal vorbei am Biobauernhof

BEZIRK. Drei Bio Austria-Betriebe im Bezirk öffnen für das neue „Schau zum Biobauernhof“-Ausflugsprogramm ihre Hof- und Stalltüren und geben interessierten Besuchern spannende Einblicke in die Biolandwirtschaft.

Seit 2007 betreiben Barbara und Helmut Riegler, vulgo Starzhofer in Bad Kreuzen eine biologische Mutterkuhhaltung mit reinrassigen Murbodner-Rindern. Am Hof gibt es aber auch Wildmasthendl, ein paar Zuchtschweine mit ihren Ferkeln, Schafe und viele Tiere mehr. Es wird Öllein und Raps angebaut und daraus in der eigenen Mühle hochwertiges Öl hergestellt. Familie Riegler schaut aufs Ganze, daher sind die unterschiedlichen Wildkräuter rund um den Hof nicht nur in der Küche sondern auch als Natur-Apotheke nützlich.

Hofbesichtigungen

Führungen für Gruppen werden ganzjährig angeboten. „Je nachdem, wo genau das Interesse der Gruppe liegt, können Schwerpunkte zu verschiedenen Themen gemacht werden. So wird in die Hofbesichtigung viel Kräuterwissen eingebracht, oder ein Lebensmittelkennzeichnungskurs, oder es wird miteinander gekocht, Wissen vorgetra-



Biolandwirte Helmut und Barbara Riegler, vulgo Starzhofer, aus Bad Kreuzen

gen, aber es kann auch gebastelt und getratscht werden, wie's gewünscht wird“, sind Barbara und Helmut Riegler bei der Programmgestaltung flexibel. Das Programm kann durch verschiedene Aktivitäten abgerundet werden: Salben röhren, Tinkturen herstellen oder Seifen sieden.

Bio-Frühstück genießen

Am Hof der Familie Holzweber, vulgo Mascherbauer, in Schwertberg, tummeln sich verschiedene Tiere: Schweine, Kuh, Weidehendl, Weideputen und Weidegänse sorgen für eine bunte Vielfalt. Das Wohlergehen der Tiere liegt der Bauernfamilie dabei besonders am Herzen. Aus dem hofeigenen Getreide stammt das Futter für die Tiere. „Der Schwerpunkt ist die Kreislaufwirtschaft auf einem Biohof in

Verbindung mit Regionalität und Saisonalität“, sagen Gertrude und Hermann Holzweber. Es gibt auch einen Hofladen. Ein Betriebsbesichtigungsprogramm für Gruppen kann individuell zusammenstellt werden. Eine Besonderheit ist, dass man beim Mascherbauer auch ein Bio-Frühstück, ein Mittagessen oder hausgemachten Kuchen und eine Schmankerljause genießen kann – alles in Bio-Qualität. In der Nähe gibt es auch mehrere lohnenswerte Wandermöglichkeiten und Ausflugsziele.

Mutterkühe und Bio-Puten

Auf dem Biohof Hager leben und wirken Manuela und Andreas Hager. Sie bewirtschaften nach einer außerfamiliären Betriebsübernahme seit 2014 in Ried in der Riedmark einen weitgehend geschlossenen Biobetrieb. Auf

den Weiden tummeln sich Mutterkühe und ihr Nachwuchs, außerdem Bio-Puten. Es wird Bio-Ackerbau betrieben, ein weiterer Schwerpunkt ist Agroforst-Energieholz. Für die Tochter wurde ein kleiner Ponyhof mit zwei Ponys eingerichtet. Der weitläufige Garten bietet eine hohe Selbstversorgung und einen idealen Ausgleich zum bäuerlichen Alltag. Von artgerechter Tierhaltung bis Biodiversität und Klima: Familie Hager bietet bei den Führungen (ganzjährig) Hofrunden zu verschiedensten Themen an. Mehr Infos online auf www.bio-austria.at ■

Biohof Starzhofer

Barbara und Helmut Riegler
Mitterdörfel 6, 4362 Bad Kreuzen
Tel.: 0664 88597306
biohof@starzhofer.at
www.starzhofer.at

Biohof Mascherbauer

Gertrude und Hermann Holzweber
Winden 1, 4311 Schwertberg
Tel.: 0664 73477049
info@biohof-mascherbauer.at
www.biohof-mascherbauer.at

Biohof Hager

Andreas und Manuela Hager
Aistberghthal 5, 4312 Ried in der Riedmark
Tel.: 0664 4684781 (Andreas)
0664 3201489 (Manuela)
kontakt@biohofhager.at
www.biohofhager.at



Manuela und Andreas Hager mit Tochter Mira Sophie bewirtschaften nach einer außerfamiliären Betriebsübernahme in Ried/Riedmark einen Biobauernhof.



20 „Schau zum Biobauernhof“ Betriebe in ganz OÖ öffnen ihre Türen und bieten vielfältige Bio-Erlebnisse direkt auf ihren Bio-Höfen an.

Foto: Bio Austria/Seiler

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Martina Singer
Jugendberaterin

Studienwechsel

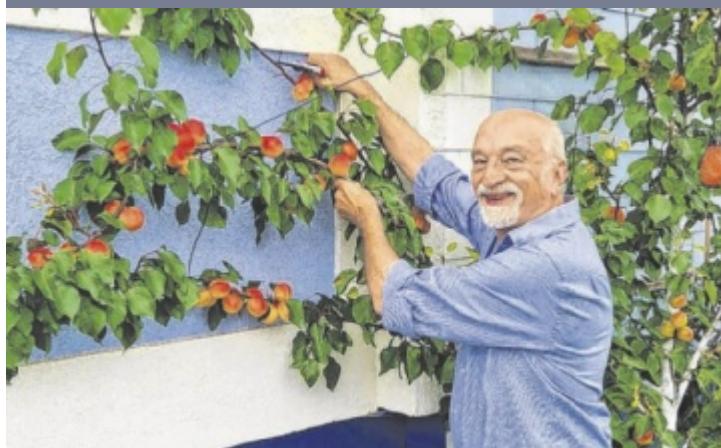
Ich bin unsicher, ob mein derzeitiges Studienfach wirklich zu mir passt und überlege, in eine andere Studienrichtung zu wechseln. Wo kann ich mich informieren?

A., 20

Hallo A.!

Bevor du ein neues Studium wählst, nimm dir Zeit, um genau zu überlegen, was nicht gepasst hat oder dir dort fehlt. Werde dir erst klar über deine Interessen und Stärken, bevor du deine nächsten Schritte setzt. Besuche dazu an deiner Wunschausbildung „Tage der offenen Tür“ und sprich mit Studierenden der gewünschten Studienrichtung über ihre Erfahrungen. Es gibt auch das Angebot von „Studieren probieren“ (Anmeldemöglichkeiten auf www.studierenprobieren.at). Über Bildungseinrichtungen informieren kannst du dich außerdem sehr gut auf Messen, z. B. bei der Studien-Info-Messe SIM, die von 18. bis 20. September 2024 an der JKU in Linz stattfindet. Auch das JugendService ist mit einem Infostand vertreten. Außerdem beraten wir dich in der Jugendinfo in deiner Nähe gerne im Rahmen einer Studienwahlberatung. Für nähere Infos siehe www.jugendservice.at/studienwahlberatung. Inhalt der Beratung können auch Potenzial- und Interessenests sein, um leichter zu einer Entscheidung zu kommen. Weitere Infos zum Thema Studium gibt es in unserer Broschüre „Alles Studium“, kostenlose Bestellung und Download auf www.jugendservice.at/shop.

JugendService 
4320 Perg, Johann-Paur-Straße 1
Mo und Mi: 9 bis 12 Uhr
Tel: 0664 6007215917
jugendservice-perg@oee.gv.at
www.jugendservice.at



Frostfeste Marillen Die besten Tipps, damit im eigenen Garten köstliche Marillen heranreifen können, verraten die Gartenexperten Sepp und Anni Mayr am Donnerstag, 10. Oktober, um 18.30 Uhr an der VHS Perg. Es geht um geeignete Sorten, optimalen Schnitt, ums Pinzieren und Weißen, Krankheiten und Schädlinge. Anmeldung ehestmöglich unter Perg@vhsooe.at oder 050 6906 4787 Foto: privat

In Kooperation mit:

wolf

HYPO
GRUNDLÄNDERISCHE

Tips
total.
regional.

Wahl zum schönsten Eigenheim

Christoph aus Rohrbach
Foto: Christoph

Magdalena aus Urfahr-Umgebung
Foto: Magdalena Reingruber

Wolfgang aus Freistadt
Foto: Haunschmid

Beate aus Rohrbach
Foto: Beate Mitgutsch

Magdalena aus Rohrbach
Foto: Scharinger Bau

Monika aus Freistadt
Foto: Heinzl Monika

Mitmachen & abstimmen auf tips.at/eigenheim

AUFKLÄRUNGS-TIPP

von
Julia Kaindlstorfer

Darf ich mein Kind auf den Mund küssen?

Ob du das darfst oder nicht, hängt ganz von euch ab. Es gibt dafür keine allgemeinen Regeln, die euch das verbieten würden. Solange es für beide in Ordnung ist und ihr euch damit wohl fühlt, spricht nichts dagegen!

Sollte dein Kind mal keinen Kuss auf den Mund wollen, oder die Regel aufstellen, dass nur mehr auf die Wange geküßt werden darf, sollten diese Grenzen unbedingt ernst genommen und akzeptiert werden. Auch wenn du mal keinen Kuss von deinem Kind möchtest, darfst du das sagen. Persönliche Grenzen sind wichtig und müssen gewahrt werden.

Vorbild für das Kind

Du bist Vorbild für dein Kind! Das Kind lernt daraus, dass man NEIN sagen darf und eure Beziehung bleibt trotzdem bestehen. Wenn ein NEIN von einer Beziehungs-person ausgehalten wird, dann trauen sich Kinder auch bei fremden Personen NEIN zu sagen und ihre Grenzen zu schützen.

Missbrauch vorbeugen

Missbrauchsprävention fängt schon bei alltäglichen Dingen an! Manchmal bemerkt man gar nicht, wie solche (scheinbaren) Kleinigkeiten schon Großes bewirken können. Also sind Aussagen wie „Dann ist die Mama aber traurig, wenn sie kein Bussi bekommt“ nicht hilfreich – den Kindern wird damit gesagt: „Die Beziehung zu meiner Mama hält nicht, wenn ich Nein sage.“ Wie soll ein Kind dann zu Fremden Nein sagen, wenn es nicht einmal von den engsten Beziehungspersonen akzeptiert wird?

Julia Kaindlstorfer

Sexualpädagogin
www.raeubermaedchen.at

BUCHVERÖFFENTLICHUNG

Natürliche Schönheitstipps zum Nachmachen aus dem Mühlviertel

BEZIRK. Doris Kern, Autorin und Kräuterpädagogin, hat ein neues Buch veröffentlicht: „Natürlich schön – Die besten DIY-Naturkosmetik-Rezepte“.

In dieser Sammlung stellt die Mühlviertlerin 35 einfache und effektive Rezepte vor, die zeigen, wie man Kosmetikprodukte aus natürlichen Zutaten selbst herstellen kann. Im Fokus des Buches stehen Kräuter, Früchte und andere natürliche Zutaten. Diese dienen als Grundlage für eine Reihe von Pflegeprodukten, die ohne künstliche Zusatzstoffe auskommen. Die Rezepte sind so konzipiert, dass sie auch für Anfänger leicht umzusetzen sind



Kräuterpädagogin Doris Kern hat Tipps für DIY-Naturkosmetik. Foto: Maria Binder

und eine gesunde Alternative zu herkömmlichen Kosmetika bieten.

Vielfältige Rezeptauswahl

Aus der Natur lässt sich natürliche Kosmetika machen. Das Buch bietet eine breite Palette an

Rezepten: von Kürbis-Bodybutter über Cranberry-Body-Peeeling bis hin zu Holunder-Salbe. Die übersichtliche Gestaltung und die zahlreichen Farbfotos machen es leicht, sich inspirieren zu lassen und sofort mit dem Selbermachen zu beginnen.

Hintergrund zur Autorin

Doris Kern wurde 1983 im Mühlviertel geboren und arbeitet hauptberuflich als Projektmanagerin in der IT-Branche. Ihre Leidenschaft für Kräuter und Naturkosmetik entdeckte sie jedoch schon früh und vertiefte ihr Wissen durch zahlreiche Ausbildungen. In ihrem Blog „Mit Liebe gemacht“ teilt sie regelmäßig ihre Erfahrungen und Rezepte.

Buchinformationen

„Natürlich schön“ umfasst 96 Seiten. Das Buch erscheint am 16. September 2024 und kostet 22 Euro im Hardcover-Design. Weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten sind auf der Webseite www.pustet.at verfügbar. ■

GEBURTSTAGSFEST ZUM MITFEIERN

24 Stunden Bruckner

OÖ. 24 ist nicht nur die Jahreszahl, sondern auch die Anzahl der Stunden, in denen am 4. September an allen Ecken und Enden des Landes mit einem „24-Stunden-Geburtstagsfest“ der 200. Ehrentag des oberösterreichischen Komponisten Anton Bruckner gefeiert wird. Details: anton-bruckner-2024.at ■

Anzeige



Foto: kest weibeagentur/Adobe freefly

Anton Bruckner wird am 4. September 24 Stunden lang gefeiert.

Programmpunkte:

- 0 bis 4 Uhr, Neuer Dom Linz: Silent Echoes: Dachstein
- 4 Uhr, Geburtshaus Ansfelden: Bruckners Geburtsstunde – Wasserorgel & quinTTonic
- 5 bis 9 Uhr, Alter Dom Linz: Improvisiertes Orgelfrühstück
- 9 Uhr, Musikschule Vöcklabruck: Sonderpostamt mit Sondermarke
- 10 Uhr, St. Florian Stiftswiese: Tanzperformance „I ANTON“
- 11 bis 13 Uhr, Basilika St. Florian: Festkonzert Bruckner Orchester
- 13 Uhr, Brucknerplatz 4 in

Kronstorf: Ferienspaß „Anton & die Detektive“

- 14 Uhr, Wiese vor der Mittelschule Ansfelden „SCHORGEL“
- 17 Uhr, Stift St. Florian: Sonderführung durch die Ausstellung „Wie alles begann. Bruckners Visionen“
- 18 Uhr, Green Belt Center Windhaag: Rundgang „Antons tägliche Wege“
- 19 bis 21 Uhr, Ansfelden: Geburtstagskonzert des Cleveland Orchestra mit Franz Welser-Möst, Live-Übertragung Donaupark Linz
- 22 bis 0 Uhr, Neuer Dom Linz: Ars Electronica Opening

MOBILE PFLEGE

Eine Königsdisziplin

OÖ. Die Mobile Betreuung und Pflege ist eine Königsdisziplin der Pflege. Es ist an der Zeit die Mitarbeiter zu würdigen und „Danke“ zu sagen für ihren großartigen Einsatz und ihr Engagement.

Zuhause mit den Menschen zu arbeiten braucht Fachkenntnis, Entscheidungsfähigkeit, Organisationstalent, eine gute Beobachtungsgabe und Hausverstand. Vieles muss organisiert werden, nicht alles liegt griffbereit zur Hand. Als Experte vor Ort ist man Ansprechperson für sämtliche Anliegen. In den punktuellen, oft kurzen Hausbesuchen muss das richtige Maß an Betreuung und Pflege gefunden werden. Im Mittelpunkt steht die Beziehung zum Menschen und der Erhalt seiner Selbstständigkeit. Gesundheitliche Veränderungen gilt es schnellstmöglich zu erkennen und sofort darauf zu reagieren. Die rund 2.400 Mitarbeiter



Die „Mobile“ bringt Hilfe nach Hause. Foto: Christian Huber Fotografie

in OÖ schätzen ihren Arbeitsplatz, den sie als abwechslungsreich, flexibel und selbstbestimmt bezeichnen. Die „Mobile“ sorgt tagtäglich dafür, dass Menschen ihren Lebensabend so lange wie möglich zuhause verbringen können. ■

Anzeige

Der ARGE Mobile Betreuung & Pflege gehören elf Anbieterorganisationen an: mobilepflege-ooe.at

KELTENDORF MITTERKIRCHEN

Ausflug in die Urgeschichte

MITTERKIRCHEN. Zu einem interessanten Familientag lädt das Freilichtmuseum Keltendorf Mitterkirchen am Sonntag, 8. September, ein. Die ganze Familie kann ab 10 Uhr bei Spielen quer durch die Jahrtausende Zeit miteinander verbringen.

Ab 10 Uhr verwandelt sich das Freilichtmuseum in ein Spieleparadies, das Jung und Alt begeistert. „Es ist uns wichtig, dass wir für unsere kleinen und großen Gäste immer wieder etwas Neues bieten können – und dies zum familienfreundlichen Preis von 21 Euro“, freut sich Elisabeth Leitner, Leiterin des Keltendorf Mitterkirchen und selbst Mutter von vier Kindern.

Spiele von der Eisenzeit bis ins 21. Jahrhundert laden dazu ein, die Ferien gemeinsam ausklingen zu



Familientag: miteinander uralte und neue Spiele spielen Foto: Keltendorf Mitterkirchen

lassen. Dabei können die kleinen und großen Gäste sowohl alte, traditionelle Spiele entdecken als auch moderne Klassiker erleben, von Geschicklichkeitsspielen, die bereits die Kelten kannten, über Gesellschaftsspiele aus dem Mittelalter bis hin zu Kinderspielen des 21. Jahrhunderts. Ein Highlight des Nachmittags ist die große Hüpfburg. „Ob und wie viel die Kinder vor 2700 Jahren im Mach-

land spielen oder im Alltag mithelfen mussten, wissen wir nicht“, erklärt Elisabeth Leitner. Aber hier und da finden sich in den reich ausgestatteten Gräbern von Kindern Hinweise auf Spielzeug. Ein besonders schönes Beispiel für prähistorisches Spielzeug ist die Tonrassel aus einem der Gräber, die nach Jahrtausenden noch immer Geräusche erzeugt. Info: www.keltendorf-mitterkirchen.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI-FR 28.-30. Aug.



bis 10:35 Uhr Zwillinge, Fr. ab 19:10 Uhr Löwe – absteigender Mond – Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate – Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Zimmerpflanzen gießen und düngen; Blumen düngen; Räsen mähen; Kopfsalat setzen und säen; Ernte; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; Wasserinstallationen; Zahnbearbeitungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut – **Ungünstig:** Haare waschen und schneiden

SA+SO 31.8. + 1.9.



absteigender Mond – Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Gehölze schneiden; Aussaat von Pflanzen, die über der Erde wachsen; Umsetzen und Umtopfen von Zimmerpflanzen; Reinigungsarbeiten; lüften; Einfreren von Früchten, einkochen; Samen sammeln; Butter röhren; Haare schneiden und pflegen (wachsen nicht so schnell nach); chemische Reinigung – **Ungünstig:** Mineraldünger ausbringern; körperliche Anstrengungen

MO 2. September



bis 05:55 Uhr Löwe – absteigender Mond Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: ernten; Kräuter sammeln (auch Wurzeln), die getrocknet werden sollen; alte Sträucher oder Bäume verpflanzen; Wurzelgemüse bearbeiten; Kompostarbeiten; Erdarbeiten; Haare färben, schneiden, Dauerwelle; Einkäufe und Verkäufe gehen heute gut von der Hand, guter Verhandlungstag

DI 3. September



Neumond um 03:55 Uhr – absteigender Mond Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: alle Gartenarbeiten, wo Kränke entfernt wird; Räsen mähen; Wurzeln graben, Wurzeln und Rhizome teilen; Neubeginn auf allen Ebenen ist möglich, auch im geschäftlichen Bereich oder in einer Beziehung; Heilkräuter sammeln und anwenden; guter Fasttag; Zahnbearbeitungen und Kieferoperationen – **Ungünstig:** einlagern und einkochen, Salat setzen

MI 4. September



ab 18:15 Uhr Waage – absteigender Mond Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: alle Arbeiten im Garten; Heilkräuter und Früchte sammeln; Sträucher und Bäume pflanzen; guter Zeitpunkt für einen Diätbeginn; Massagen und heilende Bäder; Bankgeschäfte erledigen; Verkäufe und Planungen

DO+FR 5.+6. Sept.



absteigender Mond Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: alles ernten, was getrocknet werden soll; Rosen pflegen; Brokkoli u. Blumen säen u. setzen; Früchte (Wildbeeren) einlagern; Kräuter sammeln (Blüten); Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; Möbel umstellen; umorganisieren – **Ungünstig:** Zimmerpflanzen gießen; Salat setzen

tips.at/mondkalender

KINOTIPP

Harold und die Zauberkreide

In seinem Buch kann der abenteuerlustige Harold (Zachary Levi) alles zum Leben erwecken, einfach indem er es mit seiner Zauberkreide malt. Als Erwachsener wendet er sich jedoch immer mehr von seinem Buch ab und dem echten Leben in der realen Welt zu. Dabei findet Harold heraus, dass er noch eine ganze Menge über das wahre Leben zu lernen hat und seine geliebte Zauberkreide mehr Chaos stiften kann, als er es für möglich gehalten hätte. Als die Kraft der grenzenlosen Fantasie in die falschen Hände gerät, müssen Harold und seine Freunde all ihre Kreativität und Einfallsreichheit einsetzen, um sowohl die echte Welt als auch seine eigene zu retten. ■

DEKANATSVESPER

Schöpfung – erschöpft

BAUMGARTENBERG. Im Schöpfungsmonat September laden KMB und kfb des Dekanates Perg unter dem Titel „Schöpfung erschöpft! Erschöpft?“ am Sonntag, 8. September, um 18 Uhr zur Dekanatsvesper in die Stiftskirche Baumgartenberg ein. Die Vesper, das Dank- und Lobgebet am Abend, wurde und wird in den ehrwürdigen Gemäuern gebetet, wozu die Zisterzienserinnen im späten 17. Jahrhundert das bis heute beeindruckende Chorgestühl anfertigen haben lassen. Der christliche Zugang zum Klima- und Umweltthema, nämlich Gottes gute Schöpfung, steht inhaltlich im Mittelpunkt der Vesper. Die anschließende Agape findet bei Schönwetter im Pfarrgarten statt, bei Schlechtwetter in der Vorhalle. ■



Der abenteuerliche Harold und seine Zauberkreide
Foto: ©2024 CTMG

Harold und die Zauberkreide; www.starmovie.at



HOCHSAISON

Von Klaffer bis St. Nikola – Mühlviertel.TV ist quer durchs Mühlviertel unterwegs

MÜHLVIERTEL. Seit 15 Jahren gehört Mühlviertel.TV zu den großen „Playern“ am regionalen Medienmarkt. Dabei hat sich der reichweitenstarke Sender als Programm für alle Generationen ebenso etabliert wie als kompetenter Partner in Sachen Werbung.

Mit rund 130.000 Zusehern alleine im Mühlviertel ist die Geschichte von Mühlviertel.TV eine echte Erfolgsstory: Geschäftsführerin Elisabeth Keplinger-Radler produziert gemeinsam mit ihrem Team jede Woche aktuelle regionale TV-Nachrichten mit einem vielseitigen und unterhaltsamen Programm aus allen vier Bezirken des Mühlviertels. Der Erfolg gibt ihr recht: „Unsere Einzigartigkeit ist die Regionalität. Bei unseren Berichten kennt man die Gesichter, Betriebe und Orte – deshalb sind unsere Inhalte auch vertraut, ehrlich und authen-



In den Ferien sind die Kinder auch mit im Einsatz

tisch“, sagt Keplinger-Radler. Dabei fokussiere man sich ganz nach dem Motto „Fernsehen zum Gernsehen“ bewusst auf positive Nachrichten.

Mühlviertel.TV hat Hochsaison
Vielerorts finden derzeit Veranstaltungen statt und meistens ist auch ein Team von Mühlviertel.TV dabei. Sowohl bei den Firmen als auch bei den Vereinen ist der Regionalse-

der sehr beliebt und wird gebucht. Es sind die interessanten und unterhaltsamen Berichte, die kreativen Interviews, die Liebe zum Detail und die authentische Gestaltung der Sendung, die Mühlviertel.TV so einzigartig machen. Verbreitet wird das Programm über Satellit (Kanal TV1 – noch bis Ende des Jahres), Kabel-TV, Internet und über die neue App. Ab September



Dem Steinbloß auf der Spur

zusätzlich auf dem Kanal von LT1. Zum 15. Geburtstag von Mühlviertel.TV zeigt sich Frontfrau und Geschäftsführerin Elisabeth Keplinger-Radler dankbar: „Es steckt sehr viel Arbeit dahinter, aber immer waren es die schönen Begegnungen mit Menschen und das positive Feedback, die zum Erfolg geführt haben“, so die Fernsehmacherin. ■

Anzeige



Holzhackerbewerb in Karlstift



FF-Übung in Waldhausen-St. Nikola



Faustball Bundesligafinale Hirschbach



Im Einsatz im Bezirk Perg



Mitten im Geschehen auf der Mühlviertler Wiesen



Am Kräuterkirtag in Klaffer am Hochficht: Dort ist Mühlviertel.TV vor zwei Jahren ein Interview gelungen, das viral ging.



Bei der Internationalen Junioren Radrundfahrt in Sarleinsbach

Fotos: Mühlviertel TV

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles

Achtung: Kaufe Trachtenbekleidung und Accessoires, Ledermode, Abendgarderobe, Fell, Jacken, Mäntel, Flohmarkttartikel, Familie Florian. ☎ 0049 176 40067815

Ankauf: Kleidung aller Art, Pelze, Näh- u. Schreibm., Schmuck, Jagdzubeh., Orden, Kamerass, Bernstein, Porzellan, Bleikristall, Puppen, Gemälde, Zinn, altd. Möbel, Silberbesteck, Münzen, Uhren, LP's, 0677 62438234



gerhard-hartmann.com
kauf: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren (z.B. Rolex), Münzen, Teppiche, Kleinkunst, alte Spirituosen, Anglerbedarf.
☎ 0650 2352637

Like us on
Facebook

www.facebook.com/tips.at

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“
im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

5	9							2
			1	2	5			3
			9					
6			1		3	4		
1		3		4		6		
5	3		8			9		
				1				
1			5	7	6			
3						5	8	

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



**Aktuelle News
aus Ihrem Bezirk
auf www.tips.at**



Verkaufe Schreibmaschinen und Tonband ☎ 07237 27529



www.josefhartmann.at

KAUFT: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Abendgarderobe, Pelze, Teppiche, Kleinkunst, Spirituosen, Münzen, Zinn.

Gerne auch am Wochenende ☎ 0664 5710057

Antiquitäten

www.strasser-kauft.at
Weltkrieg Militärsachen
0676 4115133



Hr Ernst sucht von Privat!
Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/ Schreibmaschine uvm.

Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857

Suche weibliche Waldschaflämmer zur Herdebuchzucht ☎ 0664 5885606

Elektrogeräte



Wechselrichter Fronius Symo 8.2-3-M Neuwertig und voll funktionstüchtig. Fronius Garantie bis 26.07.2029 ☎ 0664 4940044

Boote



Bootsführerscheinkurse

für Küsten- und Binnenpatente, Funk sowie Skipper-Trainings; In Graz, Wien oder online via Zoom, Corinna Kamper ☎ 03862 247022 <https://bootsfuehrerscheinschule.at>

Flohmarkt

Flohmarkt PERG , 01. und 15. September So. 04.00 - 12.00 Uhr, im Einkaufszentrum ☎ 0664 3960682

Viel mehr Anzeigen online aufgeben unter tips.at/anzeigen

IMPRESSUM

REDAKTION PERG

Herrenstraße 1, 4320 Perg
Tel.: +43 7262 54000
E-Mail: tips-perg@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Mag. Claudia Greindl
Mag. Michaela Maurer
Mag. Susanne Überreger

Kundenberatung:

Linda Froschauer
Nikolaus Gatteringer-Ebner

Sekretariat:

Karin Lester
Producing (Grafik):
Julia Brandstätter
Andrea Ebersmüller
Barbara Wagner

Auflage Perg: 29.722

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber: Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber: Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise: wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer: Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin: Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion: Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung: Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management: Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik: Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate: Edith Grafeneder

Produktionsleitung: Reinhard Leitner

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage
der 18 Tips-Ausgaben:
749.197



Mitglied im VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage



DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

Jetzt profitieren: Doppelte Reichweite zum gleichen Preis!

Schalte eine Kleinanzeige bei Tips und buche eine zusätzliche Region oder Erscheinungswoche **GRATIS** dazu! Verkaufe, was du nicht mehr brauchst – jetzt mit unserer 1+1 Aktion.

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Dezember 2024.



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:

tips.at/anzeigen

E-Mail:

tips-perg@tips.at

Per Post:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG
Herrenstraße 1, 4320 Perg

Info-Telefon:

+43 7262 54000

(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss:

Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,41, pro Wort im Fettdruck: € 2,82

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

MARKTPLATZ**Flohmarkt****HAUSFLOHMARKT beim Sägewerk**
30. August bis 1. September

Autos, Motorräder, Ski, Bilder, Kleidung, Kindersachen, Elektrogeräte, Geschirr usw., Stiftung 35, 4193 Reichenthal
0699 11041425, 07214 4228

Foto/Optik

Sigma 85mm 1:1.4 DG für Nikon, extrem lichtstark, ideal für Porträtaufnahmen, wurde kaum benutzt, super Zustand, Abholung in Naarn, Versand möglich, VP: € 690,- 0664-8157716



Sony Handycam DCR-SR72E, 60 GB, inkl. Lampe, Ladegerät, Tasche, Akkus, 25x optical Zoom, One Touch Disc Burn, VP: € 130,- 0664-4010467

Gesundheit

Fußmassagegerät/Durchblutungs-Stimulator, Oso Medic, verbessert die Fußdurchblutung und Neuropathie, 99 Intensitätsstufen und 25 Modi, um die Blutzirkulation im ganzen Körper zu fördern, mit Fernbedienung, **NEU** und OVP, VB € 119,- (NP € 171,-). 0660 2508070 (Selbstabholung Gmunden)

Hausbau/Baustoffe

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

Pflasterbau & Verlegung
0660/2941111

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Pflasterverlegung Sanierungen
0660/7199632

Heirat

Elisabeth, 56 J., sie liebt die Natur, Tiere, Landleben, Berge, Seen, Sport, Gemütlichkeit, Romantik, Musik, kochen, küsselfen, Leidenschaft. Ich sehne mich nach einem Mann, gerne bis ca. 68 J., der Treue und Ehrlichkeit genauso schätzt wie ich.

Agentur Jet Set 0676 6238430 auch Sa. u.

So.

SENIORENKATALOG ab

50+ mit echten Partnerinseraten für neues Glück jetzt kostenlos anfordern:

0664-2201555

Viele weitere Singles ab 25 finden Sie auch auf unserer Homepage: www.partneragentur-julia.at

Wenn du die Liebe suchst... Dann ruf uns einfach an... wir unterstützen **Damen und Herren bis 80+** bei der Suche nach Liebe, Geborgenheit und dem Partner fürs Leben. **Gratisberatung** unter 0664-88262264 www.liebeundglueck.at office@liebes-klick.at Agentur Liebe&Glück

Witwe, 72 J. Nach langer Einsamkeit sehne ich mich wieder nach Liebe, Zärtlichkeit, reden, lachen, kuscheln. Du bist ein ehrlicher Mann bis ca. aktive 55 J. Ich würde Dich jeden Tag verwöhnen, bin nicht ortsbunden und mobil.

Agentur Jet Set 0676 6238430 auch Sa. u.

So.

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

Kunst

Windhaag/Freistadt: Kunsthandwerksmarkt Mühviertel Südböhmen mit Frischemarkt 7. - 8. September

Parkettböden

VERKAUFE 11m² **Laminat-Boden** (Buche) OHNE Beschädigungen inkl. Sesselstellen! Selbstabholung in St. Georgen/Ybbsfelde, 0664 4989291

Reinigung

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. 0664 1447273.

Vermisste Tiere

Kater Mitrophan (Narbe am linken Auge+gechipt) ist im Mai verschwunden. Bitte um Meldung, wenn Sie ihn gesehen oder beherbergt haben! Biete Finderlohn (€ 200,-) + komme für alle entstandenen Kosten auf 0676 4479488

Übersiedlungen**1A Alle Übersiedlungen**

0650 2015105 Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

Zu kaufen gesucht

Seriöser Ankauf: Hartmann sucht Möbel aller Art, Porzellan, Bilder, Teppiche, Uhren, Instrumente, Schmuck, Pelze. Einfach alles anbieten. 0664-93391471

Verkauf

Neuwertige, handgeschnitzte **Grödner Weihnachtskrippe**, Liebhaberstück, 15-teilig, inkl. Hl. 3 Könige. Stall 110x46x47 cm, Figuren groß: 23 cm, Figuren klein: 15 cm, € 1.350,- (NP € 3.000,-). 0664 4108636 (Selbstabholung Gmunden)



Liebe Resi,
wir wünschen dir alles Liebe und Gute zu deinem 30. Geburtstag!

Deine Familie



Liebe Nina!

Alles Liebe und Gute zum 30. Geburtstag wünscht dir deine Familie



LIEBE ELISA!

Alles Gute zum 10. Geburtstag.
Hab dich lieb - bleib so, wie du bist



wünscht dir Helga Oma

Fotoglückschmuck

Machen Sie Ihren Liebsten eine Freude und tolle Überraschung mit einem Fotoglückschmuck (für Geburtstag, Hochzeit, Baby, etc.) in Ihrer Tipps. Bestellschein ausfüllen und einschicken.

mein Job.**meine Entscheidung.**

AMS

ams.at/meinjob

POSCHACHER
DACHDECKEREI & SPENGLEREI

Starte deine Lehre als

DACHDECKER/IN und/oder SPENGLER/IN

WIR BIETEN

- 932,- (brutto) Lehrlingsentschädigung im 1. Lehrjahr
- einen sicheren Arbeitsplatz in einem familiären Umfeld
- abwechslungsreiche Tätigkeiten in einem traditionsreichen Betrieb
- Fortbildungsmöglichkeiten und Weiterentwicklungsperspektiven
- Lehrlingstammtische und Lehrlingsausflüge

Poschacher Dachdeckerei & Spenglerei
Eine Sparte der Baufirma Hentschläger
Lehrbetrieb: 4310 Mauthausen | Gewerbestraße 2

Bezahlte Anzeige

POSCHACHER
DACHDECKEREI & SPENGLEREI

→ eine Unit der Hentschläger Bau GmbH

Schicke uns deine Bewerbung mit Lebenslauf, Foto und Zeugnis an: office@hentschlaeger.at und komm zu einem Schnuppertag.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

IT-Systemadministrator/in (m/w/d)

Vollzeit

IHRE AUFGABEN:

- 1st & 2nd Level Support → Betreuung, Administration, Konfiguration und Wartung der IT-Infrastruktur und Clients im Windows und VMware Umfeld
- Unterstützung bei der Weiterentwicklung des ERP-Systems
- Installation und Einrichtung von Hard- und Software

IHR PROFIL:

- Abgeschlossene Ausbildung als Systemintegrator und/oder IT-spezifische Ausbildung (HTL, FH, Uni)
- Programmierkenntnisse in: Java, SQL, HTML und JavaScript
- Sehr gute Office365 Kenntnisse
- Gute Kenntnisse im Bereich Serverbetriebssystemen (Windows Server, VMware, MS Exchange)
- Sehr gutes Zahlenverständnis und gute Kommunikationsfähigkeit
- Zuverlässige und systematische Arbeitsweise
- Positive und selbstständige Grundeinstellung
- Teamfähigkeit

IHRE VORTEILE:

- Zusammenarbeit mit einem jungen, dynamischen inhouse IT-Team
- Bereitstellung von Tablet und Laptop
- Entwicklungschancen durch individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten
- Betriebliche Zuzahlung bei Mittagsmenü, betriebliche Gesundheitsförderung
- Leistungsorientierte Vergütung (Monatsbruttogehalt mind. € 3.000.—)
- Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung
- Entlohnung erfolgt lt. Kollektivvertrag Angestellte für das eisen- und metallverarbeitende Gewerbe.

FORSTENLECHNER

Forstenlechner GmbH, Kramelsbergstraße 11, 4320 Perg

Bewerbungen an Fr. Margit Haberbauer,
E-Mail: m.haberbauer@forstenlechner.at, Tel: 07262 / 52352-222

KFZ

IMMO BILIEN

DIVERSES

KAUFGESUCHE

Reinigungspersonal

Gute Fee für Privathaushalt in Hagenberg gesucht! Du bist verlässlich und verantwortungsbewusst? 14-tägig ca. 6 Stunden, Interesse?

☎ 0650 2200968

KFZ-Kauf

Kaufe Autos für Export. 0699-81816863

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschäden alles anbieten. 0676-5342072

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Anhänger



Hummer Einachsenanhänger, Bj. 2011, Alu, ungebremst, 210x110 cm, 750 kg, klappbare Vorderwand, Plane, Preis nach Vereinbarung
☎ 0650 9951072

Verkaufe PKW Anhänger 1,70x1,15m, neues Pickelr und Bereifung, wenig benutzt, günstig abzugeben
☎ 0699 10693566

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN

0676-3530304

Immobilien

Neuwertige(s) HAUS/WOHNUNG dringend gesucht!
AWZ Immo:
Nette-Familie.at
0664 8984000



Like us on
Facebook

www.facebook.com/tips.at

Mehr Stellen auf

**regional
jobs.at**

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Mitarbeiter (m/w/d) für Immobilienverkauf, gerne 40/50+, auch Quereinsteiger!
AWZ: **Mehr-verdienen.at**
0664 8697630

Reinigungspersonal

Verlässliche Reinigungskraft für Ordination in Pregarten gesucht. Täglich (Mo-Fr) ca. 1-2 Std., früh morgens oder abends, lt. KV, geringfügig 0676 9162676

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Linda Froschauer
+43 664 5013011
l.froschauer@tips.at

Ihre Beraterin für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Tips Spirit



Verkaufsinnendienst Ausgabe Amstetten, 40 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Betreuung und Ausbau eines festen Kundenstamms im Verkaufsinnendienst
- Telefonische Akquise von potenziellen Anzeigenkunden und Pflege von bestehenden Kundenbeziehungen
- Beratung und Unterstützung von Kunden bei der Auswahl geeigneter Anzeigenformate und -platzierungen
- Erstellung von Angeboten und Angebotsverfolgung
- Enge Zusammenarbeit mit dem Verkaufsaußendienst und anderen Abteilungen

Ihr Profil:

- Kommunikationsstärke und Freude am Umgang mit Menschen
- Organisierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Engagement
- Erfahrung im Verkaufsinnendienst von Vorteil

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips - Akademie
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Attraktive Homeofficeregelung

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 33.168,52 zzgl. guter Verprovisionierung der erreichten Umsätze; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.



Zertifiziert
Februar 2021 – Februar 2022
ÖSTERREICH

TENNIS

Erfolgslauf für Spielgemeinschaft

BEZIRK PERG. Seit fast zehn Jahren harmoniert die Tennis-Spielgemeinschaft von ASKÖ Mauthausen und TC Autohaus Ortner Langenstein.

Diese Saison schafften die Bur-schen der zweiten Mannschaft den

Aufstieg in die erste Klasse und sind somit der ersten Mannschaft dicht auf den Fersen. Auch der ersten Mannschaft ist zum zweiten Platz in der Bezirksliga Nord zu gratulieren. „Nur unsere Bur-schen der ersten Mannschaft konnten den Meister in der Be-

zirksklasse mit 5:4 besiegen“, freuen sich die Gründer Christian Hackl und Alfred Paireder. Der Erfolg der Spielgemeinschaft baut auf vielen Komponenten auf, darunter die kontinuierliche Trainingsmotivation von Langzeit-trainer Max Habringer. ■



Spielgemeinschaft: Meister 2024 F: privat

FUSSBALL-SPIELPLAN

30. August - 01. September 2024

OÖ Liga

Micheldorf - U. Perg

i

Fr. 18.30

Landesliga Ost

Eferding - U. Naarn
A. Schwertberg - St. Florian/Niedern.

Sa. 17.00
Fr. 20.00

Bezirksliga Nord

Freistadt - Katsdorf

Fr. 19.30

Bezirksliga Ost

SC St. Valentin - Mitterkirchen
Ried/Rdmk. - BW Linz Amateure

Fr. 19.30
Fr. 20.00

1. Klasse Nord Ost

Bad Kreuzen - St. Pant./Erla
Mauthausen - Königswiesen
Lasberg - Saxon
SPG W/KL - Luftenberg
Baumgartenberg - Pregarten 1b

Fr. 20.00
Fr. 20.00
So. 16.00
Sa. 17.00
Fr. 19.30

Gebietsliga West

TSV Grein - SV Blindenmarkt

Fr. 19.30

2. Klasse Yspertal/AV

SV Kleinpöchlarn - Waldhausen

Sa. 19.00

2. Klasse Nord Ost

Münzbach - U. Naarn 1b
Ernsthofen - Pabneukirchen
St. Georgen/Lang. - U. Perg 1b
A. Schwertberg 1b - Perg/Windh.
Pierb./Rechb. - NNK St. Florian 1b
Arbing - Steyregg

So. 16.00
Sa. 15.00
Fr. 19.30
Fr. 17.45
So. 16.00
So. 16.00

2. Klasse Nord Mitte

Katsdorf 1c - Bad Leonfelden 1b

So. 16.00

OBERÖSTERREICH LIGA

SU B. Leonf. - SU St. Martin i.M. 3:2 (2:1) R: -
U. Mondsee - UFC Rohrbach-Berg 1:2 (0:1) R: -
SPG Weißb. / Allh. - SV Schallerb. 1:0 (0:0) R: -
SV Gmunden - SV Bad Ischl 2:0 (0:0) R: -
SPG Preg. - SPG Edelw. / N. Heimat 2:2 (1:2) R: -
SPG SV Friedb. / Pönd. - DSG U. Perg 1:1 (1:0) R: -
U. Dietach - UFC Ostermiething 4:0 (1:0) R: -
ASK St. Valentin - SV G.-W. Micheldorf. 2:1 (1:0) R: -

1. SU Bad Leonfelden 4 3 1 0 8 5 10
2. Union Dietach 4 3 0 1 11 3 9
3. SV B. Schallerb. 4 3 0 1 8 2 9
4. SPG SV Friedb./Pönd. 4 2 1 1 10 5 7
5. SPG Edelw./N. Heimat 4 2 1 1 10 9 7
6. SPG Weißb./Allh. 4 2 1 1 4 4 7
7. UFC Ostermiething 4 2 0 2 7 8 6
8. UFC Rohrbach-Berg 4 1 2 1 7 7 5
9. SU St. Martin i.M. 4 1 2 1 7 6 5
10. Union Mondsee 4 1 2 1 7 6 5
11. DSG Union Perg 4 1 2 1 2 3 5
12. SV Gmunder Milch 4 1 1 2 4 6 4
13. ASK St. Valentin 4 1 1 2 8 11 4
14. SPG Pregarten 4 0 2 2 4 9 2
15. SV Bad Ischl 4 0 2 2 3 9 2
16. SV G.-W. Micheldorf 4 0 0 4 3 10 0

LANDESLIGA OST

ASKÖ Linz - SK ADMira Linz 2:0 (1:0) R: -
U. St. Flor. / Niedern.k. - ASKÖ Marcht. 0:0 (0:0) R: -
Gunskirchen - Hörsching 3:2 (1:0) R: -
ASKÖ Schwertb. - U. Putzleinsdorf 4:0 (2:0) R: -
SV Traun - Eferding UFC 4:1 (0:0) R: -
U. Naarn - USV St. Ulrich 1:1 (0:1) R: -
SC Marchtrenk - Oedt 1b 0:2 (0:1) R: -
Garsten - SK St. Magdalena 0:1 (0:0) R: -

1. Oedt 1b 4 4 0 0 19 2 12
2. USV St. Ulrich 4 3 1 0 15 5 10
3. ASKÖ Linz 4 3 1 0 11 2 10
4. SK St. Magdalena 4 3 1 0 4 1 10
5. ASKÖ Schwertberg 4 2 1 1 12 7 7
6. SC Marchtrenk 4 1 3 0 8 6 6
7. Union Naarn 4 1 2 1 2 5 5
9. Hörsching 4 1 1 2 7 8 4
10. Eferding UFC 4 1 1 2 5 9 4
11. SK ADMira Linz 4 1 1 2 8 14 4
12. SV Traun 4 1 0 3 6 10 3
13. Gunskirchen 4 1 0 3 4 10 3
14. Garsten 4 0 2 2 5 13 2
15. U. St. Flor./Niedern.k. 4 0 1 3 1 7 1
16. Union Putzleinsdorf 4 0 0 4 5 13 0

BEZIRKSLIGA OST

SPV Kemat-Piberb./Rohr - Haidersh.-Behamb. 3:0 (1:0) R: 0:0
Mitterkirchen - Leonding ASKÖ 1:0 (1:0) R: 4:2
Bad Hall - Union Ansfelden 0:1 (0:1) R: 3:3
Enns - Ried / Rdmk. 1:0 (0:0) R: 2:3
BW Linz Amat. - ATSV Neuseug 6:0 (4:0) R: -
Doppel-Hart - St. Valentin SC 5:0 (2:0) R: 5:0
Union Leonding - Amateure Steyr 1:3 (1:2) R: 0:0

1. BW Linz Amat. 2 2 0 0 9 2 6
2. Mitterkirchen 2 2 0 0 6 0 6
3. SPV Kemat-Piberb./R. 2 1 1 0 5 2 4
4. Enns 2 1 1 0 2 1 4
5. Amateure Steyr 2 1 0 1 3 6 3
6. Union Ansfelden 2 1 0 1 3 3 3
7. Leonding ASKÖ 2 1 0 1 1 1 3
8. Doppel-Hart 2 1 0 1 5 1 3
9. Bad Hall 2 1 0 1 2 1 3
10. Union Leonding 2 1 0 1 4 5 3
11. St. Valentin SC 2 0 1 1 2 7 1
12. ATSV Neuseug 2 0 1 1 1 7 1
13. Ried/Rdmk. 2 0 0 2 2 4 0
14. Haidersh.-Behamb. 2 0 0 2 0 5 0

2. KLASSE NORD MITTE

Alberndorf - St. Magdalena 1b 2:1 (0:0) R: -
Bad Leonfelden 1b - Reichenau 3:0 (0:0) R: -
Unterweißenbach - Neumarkt i.M. 2:3 (0:2) R: :
Reichenb. - Windh. b. Fr. / Leopoldsch. 4:2 (2:2) R: 3:1
Hagenberg - SPG Katsdorf Juniors 4:0 (1:0) R: -
Gutau - Sandl 3:0 (2:0) R: 1:3
Kefermarkt - Unterweitersdorf 2:0 (1:0) R: 2:0

1. Hagenberg 2 2 0 0 9 1 6
2. Bad Leonfelden 1b 2 0 0 0 5 0 6
3. Neumarkt i.M. 2 2 0 0 6 2 6
4. Gutau 2 2 0 0 5 1 6
5. Alberndorf 2 2 0 0 5 2 6
6. Kefermarkt 2 2 0 0 4 1 6
7. Sandl 2 1 0 1 5 5 3
8. Reichenthal 2 1 0 1 4 4 3
9. St. Magdalena 1b 2 0 0 2 2 4 0
10. Unterweißenbach 2 0 0 2 4 8 0
11. Unterweitersdorf 2 0 0 2 1 5 0
12. Windh. b. F/Leopoldsch. 2 0 0 2 2 7 0
13. SPG Katsdorf Jun. 2 0 0 2 1 6 0
14. Reichenau 2 0 0 2 1 8 0

1. KLASSE NORD OST

SPG Pregarten 1b - Bad Kreuzen 4:0 (3:0) R: -
Mauthausen - Lasberg 2:0 (1:0) R: 3:1
SC Tragwein - Bad Zell 3:2 (1:1) R: 2:0
St. Pant.-Erla - Weitersf. / Kaltenb. / Lieb. 4:1 (2:1) R: 5:3
Sachsen - Schönau 1:0 (1:0) R: 0:1
Union Rainbach - Baumgartenberg 1:1 (0:0) R: 2:0
Luftenberg - Union Königswiesen 0:2 (0:1) R: 0:3

1. SPG Pregarten 1b 2 2 0 0 8 1 6
2. SC Tragwein 2 2 0 0 5 2 6
3. Sachsen 2 2 0 0 2 0 6
4. St. Pantaleon-Erla 2 1 1 0 6 3 4
5. U. Königswiesen 2 1 1 0 4 2 4
6. Mauthausen 1 1 0 0 2 0 3
7. Lasberg 2 1 0 1 1 2 3
8. Union Rainbach 2 0 2 0 2 2 2
9. Baumgartenberg 2 0 1 1 1 3 1
10. Bad Kreuzen 2 0 1 1 1 5 1
11. Schönau 1 0 0 1 0 1 0
12. Bad Zell 2 0 0 2 2 4 0
13. Luftenberg 2 0 0 2 0 5 0
14. Weitersf. / Kaltenb. / Lieb. 2 0 0 2 2 8 0

GEBIETSLIGA WEST

Schönfeld / T. - SC Herzogenburg 0:1 (0:0) R: 1:1
Loosdorf - Rabenstein 1:3 (0:1) R: 2:0
ASV Spratzern - SG Purkersd./Pressb. KM 2:0 (0:0) R: 1:5
Waidhofen / Ybbs SG - Oberndorf 0:0 (0:0) R: 0:2
Statzendorf - Grein 1:2 (0:1) R: 0:2
Gottsdorf - Hainfeld 1:0 (0:0) R: 1:3
Blindenmarkt - Mauer-Öhling 0:3 (0:1) R: 1:2

1. Grein 2 2 0 0 7 3 6
2. Mauer-Öhling 2 2 0 0 4 4 6
3. SC Herzogenburg 2 2 0 0 3 0 6
4. Oberndorf 2 1 1 0 5 1 4
5. Rabenstein 2 1 1 0 4 2 4
6. Gottsdorf 1 1 0 0 1 0 3
7. ASV Spratzern 2 1 0 1 2 2 3
8. Hainfeld 2 0 1 1 0 1 1
9. Blindenmarkt 2 0 1 1 0 3 1
10. SG Purkersd./Pressb. KM 1 2 0 1 1 1 3
11. Waidhofen/Ybbs SG 2 0 1 1 2 5 1
12. Statzendorf 2 0 0 2 1 3 0
13. Loosdorf 1 0 0 1 1 3 0
14. Schönenfeld/T. 2 0 0 2 1 6 0

2. KLASSE NORD OST

ASKÖ Schwertb. 1b - St. Georg. / Lang. 1:4 (0:4) R: -
SPG Linz FC / Ebelsb. - U. Perg 1b 3:0 (2:0) R: -
Naarn 1b - Arbing 4:0 (1:0) R: -
ASKÖ Perg / SU Windh. - U. Pierb. / Rechb. 4:0 (1:0) R: 1:2
Pabneukirchen - Münzbach 3:1 (2:1) R: 4:0
U. Niederneuk. / St. Flor. J. - Ernstn. 2:1 (2:1) R: -
Steyregg - Treffling 4:0 (1:0) R: 7:3

1. Steyregg 2 2 0 0 7 0 6
2. ASKÖ Perg / SU Windh. 2 2 0 0 7 0 6
3. Naarn 1b 2 2 0 0 5 0 6
4. SPG St. Georg./Lang. 2 2 0 0 7 3 6
5. Pabneukirchen 2 2 0 0 5 2 6
6. Münzbach 2 1 0 1 5 3 3
7. SPG Linz FC/Ebelsb. 2 1 0 1 5 3 3
8. ASKÖ Schwertb. 1b 2 1 0 1 3 5 3
9. U. Niederneuk. / St. Flor. J. 2 1 0 1 2 5 3
10. Ernsthofen 2 0 0 2 1 5 0 0
11. Arbing 2 0 0 2 1 6 0 0
12. U. Pierb./Rechberg 2 0 0 2 1 6 0 0
13. Treffling 2 0 0 2 0 5 0 0
14. Union Perg 1b 2 0 0 2 0 6 0 0

2. KLASSE YSPERTAL

Neustadt! - Maria Taferl 1:1 (1:1) R: 9:1
Waldbausen-OÖ / G. - Ferschnitz 2:2 (1:1) R: 0:3
Nöchl - SG Ardagger / Viehd. II 3:6 (3:3) R: 1:2
Pöchlarn - St. Oswald 8:0 (3:0) R: -
Erlauf - Krummussbaum 3:3 (1:0) R: 2:0
Yspertal - Kleinpöchlarn 0:1 (0:0) R: 3:2

1. Pöchlarn 3 3 0 0 16 1 9
2. Neustadt! 2 1 1 0 4 2 4
3. Maria Taferl 2 1 1 0 7 6 4
4. SG Ardagger/Viehd. II 3 1 1 1 10 9 4
5. Ferschnitz 2 1 1 0 4 3 4
6. Kleinpöchlarn 2 1 0 1 2 2 3
7. Yspertal 2 1 0 1 3 1 3
8. Erlauf 2 0 2 0 6 6 2
9. Waldbausen-OÖ/G. 1 0 1 0 2 2 1
10. Krummussbaum 2 0 1 1 3 8 1
11. Münicreith 1 0 0 1 5 6 0
12. Nöchl 2 0 0 2 3 9 0
13. St. Oswald 2 0 0 2 1 11 0



MTB-Ortsmeister: Günther Rafetseder und Julia Leonhartsberger

F: Buchberger

MTB

Heißer Wettkampf

ST. GEORGEN AM WALDE. Bei heißen Temperaturen stellten sich 40 Teilnehmer der Mountainbike-Ortsmeisterschaft. Die Strecke forderte Kondition und technisches Können. Lokalmatador Günther Rafetseder sicherte sich zum dritten Mal in Folge den Ortsmeistertitel. Bei den Damen triumphierte Julia Leonhartsberger. Souverän auch die Leistung von Philipp Kastenhofer, der Vereinsmeisters wurde. ■

MOUNTAINBIKE

Heidi Schwarz (9) ist am Bike das Maß aller Dinge

MAUTHAUSEN. Die erst neunjährige Heidi Schwarz sorgt für Aufsehen in der österreichischen Mountainbike-Szene. Nach ihrem eindrucksvollen Aufstieg von der U9 in die U11 zeigt das junge Ausnahmetalent, dass sie auch in der höheren Altersklasse das Maß aller Dinge ist.

Bereits drei Rennen vor Saisonende sicherte sich Heidi beim Supercup des OÖ Radsportverbandes zum dritten Mal in Folge den Titel. Besonders beeindruckend war ihr Auftritt beim Citykriterium in Steyr, das sie wie in den Vorjahren souverän mit einem ersten Platz abschloss. Beim Granitmarathon in Kleinzell krönte sie



Heidi Schwarz ist auf dem Mountainbike nicht zu stoppen. Foto: Radteam Salzburg

sich erstmals zur Landesmeisterin im Crosscountry. Auch auf heimischem Boden zeigt die Mauthausenerin ihre Klasse. Beim Youngster Grand Prix in Windhaag fuhr sie mit einem weiteren Sieg den Hattrick ein. In der

Österreichischen Junior Challenge liefert sie sich derzeit ein spannendes Duell um den dritten Platz mit Valentina Ritter vom ARBÖ Sparkasse Pernitz. Dank eines dritten Platzes bei der Salzkammergut-Trophy und einem zweiten Platz in Mank konnte Heidi ihren Punktevorsprung vor Valentina weiter ausbauen. Der Boa Kriterien Cup in Marchtrenk brachte Heidi einen zweiten Platz ein. Beim Vintage-Rennen „Großer Preis von Anubis“ am Salzburgring wurde sie als jüngste Teilnehmerin geehrt. Die Rennsaison ist noch nicht vorbei. Bis Ende September stehen einige Highlights auf dem Programm, darunter die Youngster Cup Rennen am Roadlberg und in Koppl. ■

FUSSBALL

Ligaportal.at ist neuer Medienpartner von Bundesliga-Klub FC Blau-Weiß Linz

LINZ. Der FC Blau-Weiß Linz hat mit Ligaportal.at ab sofort einen starken Online-Medienpartner an der Seite.

Ligaportal ist das führende Sportportal in Österreich und berichtet über mehr als 2.200 Fußballvereine im gesamten Land. Mit bis zu 40.000 Live-Ticker pro Saison wird eine überregionale Fußballfan-Community adressiert. Im April des vergangenen Jahres knackte die App von Ligaportal.at in Österreich die Marke von einer Million App-Downloads. Laut der „Österreichischen Webanalyse“ (ÖWA) zählt Ligaportal.at mit etwa 80 Millionen monatlichen Zugriffen zu den vier größten österreichischen Apps. Ligaportal.at wird fortan bei den Heimspielen des FC Blau-Weiß Linz die ver-



Christoph Peschek, Geschäftsführer FC Blau-Weiß Linz, und Ligaportal-Chef Dr. Thomas Arnitz (r.) Foto: BW Linz

beit mit Ligaportal.at und einer weiteren Medienpartnerschaft. Damit haben wir eine starke Fußballplattform als Medienpartner an unserer Seite, der uns in der digitalen Sichtbarkeit zusätzliche Möglichkeiten bietet. Mit ihrer überregionalen Reichweite in die Fußballcommunity und den zielgruppengerechten Inhalten werden vor allem auch unsere Fans von der Kooperation profitieren“, so Christoph Peschek, Geschäftsführer von FC Blau-Weiß Linz.

Vorzeigeklub im österreichischen Fußball

„Der FC Blau-Weiß Linz hat in der vergangenen Bundesliga-Saison beeindruckende Leistungen gezeigt, darunter spektakuläre Siege gegen Top-Teams wie den FC Red Bull Salzburg. Diese Erfolge, zu-

sammen mit der Einweihung ihres modernen neuen Stadions, etablieren BW Linz als Vorzeigeklub im österreichischen Fußball.

Als Österreichs führende Fußballplattform haben wir bereits erfolgreiche Partnerschaften mit Bundesliga-Klubs wie Sturm Graz, Rapid, Austria Klagenfurt, WAC, WSG Tirol etc. aufgebaut. Es ist ein logischer Schritt, unsere Präsenz in unserem Heimatbundesland Oberösterreich durch eine Partnerschaft mit dem FC Blau-Weiß Linz zu verstärken. Diese neue Kooperation unterstreicht unser kontinuierliches Bestreben, Fußballfans landesweit mit den aktuellsten und umfangreichsten Fußballinhalten zu versorgen“, sagt Dr. Thomas Arnitz, Gründer und Geschäftsführer von Ligaportal.at. ■



Die Marktmusik St. Georgen freut sich auf viele Besucher. Foto: Marktmusik St. Georgen/G.

BLASMUSIK

Arien zur Sommerzeit

ST. GEORGEN AN DER GUSEN.

Malerische Landschaft, Melodien fürs Herz und gemütliches Beisammensein – die Marktmusik St. Georgen an der Gusen lädt am Samstag, 7. September, ab 14 Uhr zum traditionellen Arienblasen ein.

Hervorragende Bläsergruppen aus der Umgebung stellen ihr Können unter Beweis. Über den historischen Hügeln des Frankenbergs werden die Musikan-

ten ihre wundervollen Melodien erklingen lassen und den Besuchern ein unvergessliches Blasmusik-Erlebnis liefern. Für das leibliche Wohl sorgt die Marktmusik St. Georgen an der Gusen. Ob Hüpfburg, Kinderschminken oder abschließende Hüttenaudi – ein Ausflug mit der ganzen Familie lohnt sich, raten die Veranstalter. Ersatztermin bei Schlechtwetter ist der 14. September. ■



Paartanz, Hip-Hop, Ballett: für jeden Gusto ist etwas dabei. Foto: thought-catalog unsplash

OFFENE TÜREN

Tanzstudios laden zur langen Nacht ein

GREIN. Bereits zum zweiten Mal veranstaltet der Verband der Tanzstudios am Samstag, 7. September, die „Lange Nacht der Tanzstudios“ in Österreich. Im Bezirk Perg ist das Tanzstudio Angeleo in Grein mit dabei. Die Mitgliederstudios öffnen ihre Türen für interessierte Besucher, gewähren Einblicke in den Tanz-

studiobetrieb und bieten spannende Aufführungen und Events von klassischem Ballett über mitreißende Hip-Hop-Rhythmen bis hin zu elegante Paartänzen. Interessenten können aus dem reichen Angebot ihre Highlights wählen und auf freiwilliger Spendenbasis von 16 bis 23 Uhr die Tanzstudios besuchen. ■

DON KOSAKEN CHOR

Gewaltige Stimmen

MITTERKIRCHEN. Traditionelle Lieder der orthodoxen Kirche singen sie ebenso wie Volksweisen und zauberhafte Klänge bekannter Komponisten: die Mitglieder des Don Kosaken Chors Serge Jaroff. Zu hören ist das Ensemble am Dienstag, 17. September, um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Mitterkirchen.



Foto: Don Kosaken Chor Serge Jaroff

Jedes Chormitglied hat auch die stimmlichen Qualitäten eines Solisten.

Der Chor unter der Leitung von Wanja Hlibka wird in allen Ländern und fremden Kulturen mit derselben Euphorie und Begeisterung aufgenommen. Die Art der Interpretation der Gesänge sowie die stimmlichen Möglichkeiten der Sänger, die ausnahmslos auch als Solisten in Erscheinung treten, sind ebenfalls Garant dafür, dass die typischen klanglichen Besonderheiten dieses Chores erhalten bleiben. Am Dienstag, 17. Sep-

tember, erklingen die markanten Stimmen um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Mitterkirchen. Das Konzert findet in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bildungswerk Mitterkirchen statt. Vorverkaufskarten zum Preis von 20 Euro gibt es bei Baumfried Reisen und Postpartner, Tel. 07269 84046, E-mail: office@baumfried-reisen.at; Restkarten an der Abendkasse: 25 Euro. Tips verlost online 3x2 Freikarten! ■

RADIO.STRING.QUARTET

Von Bach bis Zawinul

GREIN. Ein außergewöhnliches Konzerterlebnis verspricht der Auftritt des radio.string.quartet unplugged am Samstag, 7. September, im Stadttheater Grein.



Das radio.string.quartet Foto: Jana Madzigan

Thematisch entwickelt wurde das Programm für „überakustische“ Räume wie Kirchen, Museen, Tropfsteinhöhlen oder Ähnliches.

Dort erstrahlen die Kompositionen und speziellen Spieltechniken des Ensembles unter Einbeziehung der klanglichen Gegebenheiten in einem außergewöhnlichen, intimen Glanz. Das radio.string.quartet wird aus seinem ungewöhnlichen Repertoire schöpfen, das sich von eigenen Kompositionen bis hin zu Bach, von Radiohead über Franz Liszt bis Joe Zawinul erstreckt und das dem Quartett ein Alleinstel-

lungsmerkmal unter allen Streichquartetten der Welt einräumt. Das Programm des Konzerts legen die Musiker spontan vor dem Konzert fest. ■

Sa., 7. September 2024

19.30 Uhr / Stadttheater Grein
Vorverkaufskarten (28 Euro):
www.kulturvereingrein.at oder
Trafik Haider Grein



Pia Strehn bringt ihre Rosé-Kreationen mit auf die Moser Alm.

Foto: strehn.at

MOSER ALM

Rendezvous mit Miss Rosé Pia Strehn

MÖNCHDORF. Miss Rosé wird sie genannt, die Winzerin Pia Strehn. Sie hat den Roséwein sailonfähig gemacht. Am Freitag, 6. September, kommt Strehn zum Wein- und Gaumenfestival auf die Moser Alm.

Die preisgekrönte Winzerin führt das 53 Hektar große Weingut im burgenländischen Blaufränkischland mit ihren Brüdern Andy und Patrick. Lange Zeit im Dornröschenschlaf, sind die rosaarbenen Weine heute anerkannte und begehrte Qualitätstropfen, die in Gourmetlokalen von London bis New York geführt werden. Heuer

hat sich der Traum der Winzerin erfüllt, den Roséwein für die Salzburger Festspiele zu liefern. Umso mehr freut man sich auf der Moser Alm, Pia Strehn am Freitag, 6. September, ab 18.30 Uhr zum 19. Wein- und Gaumenfestival begrüßen zu dürfen. Küchenchef Niko Danninger serviert dazu ein anspruchsvoll-kreatives sechsgängiges Menü. ■

Fr., 6. Sept. / 18.30 Uhr
Info und Reservierung:
www.moseralm.at
Tel.: 07267 23 330
Tips verlost auf www.tips.at
2x2 Teilnahmeplätze

BURGRUINE

Windegg lädt zum 22. Krapfenschmaus

SCHWERTBERG. Schon zum 22. Mal veranstaltet der Arbeitskreis Windegg am Sonntag, 1. September, ab 14 Uhr den Krapfenschmaus auf der Burgruine Windegg.



Obmann Gerhard Wimbauer erwartet die Gäste mit vielen Krapfen. Foto: privat

Neben köstlichen Krapfen erwarten die Besucher eine Kaffeebar im Burghof, Bratwürstel vom Grill, rustikale Imbisse, gute Weine und Bier vom Fass. Bei der Tombola gibt es schöne Preise zu gewinnen. Für Kurzweil bei den Kleinen sorgt Gerti Mayböck, die im Burghof Kinderschminken anbietet. Musikalisch unterhält die Kamigmusi die Gäste. Der Eintritt ist frei, die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Im Burghof gibt es überdachte Sitzgelegenheiten,

sollte das Wetter nicht mitspielen. Parkplätze gibt es unterhalb der Burgruine. Ein Shuttlebus vom Parkplatz steht zur Verfügung. Der Reinerlös kommt der Erhaltung der Burgruine zugute. Ein Besuch auf Windegg ist auch eine gute Gelegenheit, die Galerie im Turm zu besichtigen. ■

ePaper,
Gewinnspiele
und vieles mehr
auf
www.tips.at

Dämmerschoppen

AU AN DER DONAU. Live-Musik von der Band Nirosta, Steckerlfische, Kesselheiße und kühle Getränke – das erwartet die Besucher des Dämmerschoppens der FF Au an der Donau. Termin ist Samstag, 31. August, ab 16 Uhr im Feuerwehrhaus.

Künstliche Gelenke

FREISTADT. Wissenswertes über die Operation, den stationären Aufenthalt, Pflege und Physiotherapie bei Knie- und Hüftgelenkersatz erfahren Interessierte am Dienstag, 3. September, um 15 Uhr im Klinikum Freistadt. Eintritt ist frei.

Nachtwächter-Führung

MÜNzbach. Interessantes aus längst vergangenen Tagen erzählt Nachtwächter Josef Langthaler am Freitag, 6. September (Treffpunkt Linde in der Einsiedelstraße) und am Freitag, 20. September (Treffpunkt Klosterportal/Pfarrhof) um 18.30 Uhr.

Freitag, 6. Sept. 2024 in Waldburg ab 18 Uhr

wüdaramusí

Empfang der Konzertgäste
durch ein Quartett der Jagdhornbläser

Infos zum Kartenkauf unter
www.wir-wirtshaus-musikanten.at oder 0664 / 106 63 24

HERTA BLÄST

Beide Gruppen sind bekannt vom „Woodstock der Blasmusik“

Vorverkauf € 18,- | Abendkassa € 24,-
Im Preis enthalten: ein Wild-Schmankerl oder Bock-Bier





Akrobatische Wrestling-Show

Foto: EWA

WRESTLING

Fetzige Fight Night

LANGENSTEIN. Wrestler aus ganz Europa fighten am Samstag, 7. September, in der Stock- und Veranstaltungshalle Langenstein. Den Wrestling-Fans werden in der „Fight Night 6“ der European Wrestling Association mehrere Highlights geboten. So wird es zwei heiße Titelkämpfe

geben. Moxie aus Linz wird ihren EWA Women's Championtitel verteidigen. Und das „Team Energy“, die Ennser Chris Colen und Damon Brix, fightet um ihren EWA Tag-Team-Champion-Titel. Kinderwrestling: ab 17.30 Uhr; Hauptshow: 19.30 Uhr; Einlass: 17 Uhr; Karten: oeticket ■



Edle Tröpfchen F: Rostislav Sedlacek/Adobe Stock

FF MÜNZBACH Weinheuriger

MÜNZBACH. Erlesene Weine aus Österreich kommen beim Weinheurigen der FF Münbach in die Gläser. Dieser findet am Samstag, 31. August, und am Sonntag, 1. September, im Feuerwehrhaus statt. Am Samstag ist ab 19 Uhr Heurigenstimmung mit den HaHa Buam angesagt, dazu wird eine Heurigenjause serviert. In der Glutnest-Bar legt ein Live-DJ auf. Am Sonntag beginnt um 10 Uhr der Frühschoppen mit den Six(s)peckmusikanten. Die kleinen Gäste vergnügen sich in der Hüpfburg. ■

MUNDARTLESUNG

Inn- trifft Mühlviertel

MAUTHAUSEN. Zu einem besonderen literarischen Ereignis lädt der Heimat- und Museumsverein Mauthausen am Freitag, 13. September, ein. Im Rahmen des Kulturgenusssommers 2024 findet im historischen Schloss Pragstein eine Mundartlesung statt.



Foto: Bernd Pachler/Stelzhamerbund

Mundart-Virtuose: Karl Hackl

Vielfalt und der Charme der oberösterreichischen Mundarten stehen bei dieser Lesung im Mittelpunkt. Der Stelzhamerbund, der sich der Pflege und Bewahrung der Mundart verschrieben hat, präsentiert zwei seiner prominentesten Autoren: Karl Hackl aus Bad Zell im Mühlviertel und Karl Pumberger-Kasper aus Gurten im Innviertel. Die beiden Mundart-Virtuosen entführen das Publikum in die faszinierende Welt ihrer Heimatdialekte und zeigen anhand humorvoller Ge-

schichten und treffender Beobachtungen die sprachlichen Unterschiede zwischen den beiden Regionen auf. Die musikalische Umrahmung übernimmt ein Klarinettenquartett der LMS St. Georgen unter Leitung von Verena Kastner. Für das leibliche Wohl sorgt die Mauthausener Goldhaubengruppe. Der Eintritt ist frei. Beginn: 19 Uhr. ■



**DI 08.10.24
MAUTHAUSEN
DONAUSAAL**
TICKETS: RAFFEISENBANKEN, Ö-TICKET
WWW.FG-EVENTS.AT

KAMMERHOFER

**MI 16.10.24
MAUTHAUSEN
DONAUSAAL**
TICKETS: RAFFEISENBANKEN, Ö-TICKET
WWW.FG-EVENTS.AT

HANS SÖLLNER

**MI 09.10.2024 - GERY SEIDL @ STADTHALLE / ENNS
MI 19.02.2025 - LUIS AUS SÜDTIROL @ MAUTHAUSEN**

BIER UND WEIN Halbe-Achtel-Kost in Ried

RIED IN DER RIEDMARK. Kosten, genießen und sich unterhalten ist am Samstag, 7. September, die Devise bei der Halbe-Achtel-Kost der ÖVP in Ried. Ab 16 Uhr werden auf dem Marktplatz wieder Biere von regionalen Brauereien und Weine von Winzern aus den Top-Anbaugebieten Österreichs eingeschenkt. Eine Reihe von Direktvermarktern aus der Region sorgt mit ihren Köstlichkeiten für die Verpflegung der Besucher. Heuer gibt es erstmalig eine eigene Proseccobar.

Sowohl für die musikalische Umrahmung als auch für ein lustiges Kinderbetreuungsprogramm ist gesorgt. Der „15/18 Traktorenclub“ wird Traktoren zur Schau stellen. Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung in der Stockschützenhalle statt. ■

TOP-Termine

salz
kammer
gut 2024

Foto: Patrick Rieser

ATTWENGER GOES DACHSTEIN

Obertraun, 31.8.

Die Kultband Attwenger, die sowohl in der Volksmusik als auch in der alternativen Szene heimische Band, erklimmt am 31. August den Dachstein und spielt zum ersten Mal auf der Schönbergalm (ab 15 Uhr).

Anzeige



SILENT ECHOES: DACHSTEIN

Obertraun, 3.9. – 3.11.

Eine Live-Klanginstallation von Bill Fontana in der Dachstein Rieseneishöhle in Obertraun mit Klängen aus dem Dom zu Notre-Dame und vom schmelzenden Gletscher des Dachsteins. Mithilfe von Vibrationssensoren macht der US-amerikanische Klangkünstler die Glocken von Notre Dame hörbar.

Anzeige



NEW SALT FESTIVAL

Bad Ischl, 5. – 8.9.

Das viertägige New Salt Festival setzt sich mit elektronischer Musik und zeitgenössischer Komposition auseinander und legt dabei den Fokus auf genreübergreifende und multimediale Projekte. Die Konzerte finden an verschiedenen Orten in Bad Ischl statt.

Anzeige



ANALOG!

Bad Goisern, 6.9. – 27.10.

Zeitgenössische Kunstprojekte werden mit Goiserer Handwerkstradition verknüpft. In Ausstellungen, Performances* und Workshops* ab 8 Jahren (*mit Anmeldung) können Besucher*innen im Stephaneum und Umgebung bei freiem Eintritt teilnehmen.

Anzeige

Informationen unter
www.salzkammergut-2024.at

TERMINANZEIGEN

DO, 29. August

Mitterkirchen: Kreativnachmittag - Kammweben, Freilichtmuseum Keltendorf, 13.00 - 16.00

FR, 30. August

Arbing: ZeitbankPlus: Abendwanderung, Pendlerparkplatz, 17.00 - 22.00

Au/Donau: Steckerlfisch, donAu-Standl, 18.00 - 21.00, Vorbestellung ☎ 07262 53090

Luftenberg: Sommerkino - Abendfilm "Glück auf einer Skala von 1 bis 10", Forum, Foyerplatz, 20.15, VA: Grüne

Luftenberg: Sommerkino "Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen", Forum, 16.00

Mitterkirchen: Taschenlampenführung - eine Führung für Mutige, Freilichtmuseum Keltendorf, 21.00 - 23.00

St. Georgen/Gusen: Kurs Sommerschnitt Obstbäume, Haus der Erinnerung, 16.00

SA, 31. August

Au/Donau: Dämmerschoppen der FF Au/Donau, Live-Musik (Nirosta), ab 16.00 im F-Haus Au

Baumgartenberg: Ferien mit Pfiff: Ninja Warrior Parcours, Turnsaal Mittelschule, 08.30, VA: Gesundheitstraining Machland

Baumgartenberg: Fischerfest, Marktstadt, VA: Fischerbund Machland

Grein: Surbraten Samstag im Heurigen, Stadtplatz, 11.00 - 22.00

Hofkirchen: Lederhandwerkertreffen, Sattelmuseum, 13.00

Katsdorf: Katsdorfer Kabarettnacht, Vorplatz altes Gemeindeamt, 20.30 - 23.00

Klam: Waldführungen im Friedwald, Parkplatz 1, 10.00

Mauthausen: Wein am Frellerhof, 16.00

Mitterkirchen: Weingenuss, Pfarrheim, 17.00, VA: Kameradschaftsbund und Goldhauengruppe

Münzbach: Weinheuriger, Feuerwehrhaus, 20.00

Rechberg: Naturschauspiel: Pilze und ihre Heilkraft, Parkplatz Großdöllnerhof, 13.00 - 17.00, VA: Naturpark Mühlviertel

Schwertberg: Mühlviertler Bierkirtag, Marktplatz, 16.00

Waldhausen: Old- und Youngtimer - Treffen, Badesee, 10.00 - 19.00

SO, 1. September

Dimbach: 40 jähriges Jubiläum der Goldhauen und Kopftuchgruppe, Festgottesdienst, 09.30

Auflösung Sudoku

5	9	1	7	4	3	6	8	2
6	8	4	1	2	5	9	7	3
7	3	2	9	6	8	5	1	4
8	6	7	2	1	9	3	4	5
2	1	9	3	5	4	8	6	7
4	5	3	6	8	7	2	9	1
9	4	5	8	3	1	7	2	6
1	2	8	5	7	6	4	3	9
3	7	6	4	9	2	1	5	8

Grein: Offizielle Eröffnung und "Tag der offenen Tür" des Neuen Rot Kreuz Hauses, 09.00 - 14.00

Katsdorf: Karden- und Heimatmuseum geöffnet, Alte Schule, 13.00 - 16.00

Mauthausen: Familienspielfest, Freizeitplatz Mittelschule, 11.00 - 17.00, VA: SPÖ

Münzbach: Weinheuriger, Feuerwehrhaus, 10.00

Naarn: Benefizkonzert für Nepal - Countryfrühshoppen (Solid Fun), donAu-Standl Au/Donau, 10.30 - 13.30

Ried: Generationsfest, Kinderfreunde Haus, 11.00, VA: SPÖ, Verein Kinderfreundeheim

Ried: Mitmachtag am GrubauerGut, 10.00 - 16.00

Schwertberg: Krappfenschmaus auf der Burgruine Windegg, 14.00 - 18.00

MO, 2. September

Grein: Ägidimarkt, Stadtplatz, 07.00 - 13.00

Mitterkirchen: Radfahren, Gemeindegebiet, 14.00 - 17.00, VA: Seniorenbund

Naarn: Spielenachmittag der älteren Generation, ehem. GH Walterer, ab 14.00, VA: Gesundheit der Gemeinde

Perg: Lebenscafé für Trauernde, Rotkreuz-Bereitschaftsstelle, 17.00

DI, 3. September

Mitterkirchen: Fladenbrotbacken, Freilichtmuseum Keltendorf, 13.00 - 16.00

Mitterkirchen: Offener Handarbeitstreff im Versammlungshaus, Freilichtmuseum Keltendorf, 17.00 - 19.00

Pabneukirchen: Eltern-/Mutterberatung, Haus der Musik/Untergeschoss, 09.30 - 11.00

Pabneukirchen: Stammtisch für pflegende Angehörige (mit Referentin zum Thema "Inkontinenzversorgung und Hautschutz"), Pfarrzentrum, 20.00

Ried: Dienstagskäfer - offene Spielgruppe, Kinderfreunde Haus, 09.00 - 10.30

MI, 4. September

Engerwitzdorf: Tanzabend mit Engelbert, GH Plank, Schweinbach, ab 18.00

Luftenberg: Kaffeenachmittag, Forum, 14.00, VA: Pensionistenverband

Schwertberg: Komm lass uns Lesen im Lesehaus, Bibliothek, 16.00 - 16.40

DO, 5. September

Luftenberg: Lesung Rudi Anschober "Wie wir uns die Zukunft zurückholen", Forum, Kleiner Saal, 19.00, VA: Grüne

Mitterkirchen: Kreativnachmittag, Freilichtmuseum Keltendorf, 13.00 - 16.00

FR, 6. September

Arbing: Kegeln, GH Rechberger, 10.00 - 12.00, VA: Seniorenbund

Dimbach: Selbstvermarktetag und Krapfenverkauf, Nah&Frisch, 08.00, Findet nur bei Schönwetter statt!

Grein: Blasmusik rockt Altenheim im SENIORIUM, Garten, 15.00 - 17.00

Luftenberg: Mundartabend des Stelzhamerbundes, Forum, Kleiner Saal, 19.00

Mitterkirchen: Workshop für Spinnanfängerinnen und Spinnanfänger, Freilichtmuseum Keltendorf, 15.00 - 19.30

Münzbach: Nachtwächterführung, Große Linde in der Einsiedelstraße (gegenüber Einsiedelstraße 26), 18.30

TOP-Termine



Foto: Oskar Flitsch

KUNSTHANDWERKSMARKT

WINDHAAG BEI FREISTADT. Kunsthandwerk von 90 Ausstellern, Musik und Kulinarik werden beim Kunsthändlermarkt Mühlviertel und Südböhmen am 7. September, von 11 bis 18 Uhr und am 8. September, von 10 bis 17 Uhr in Windhaag bei Freistadt geboten.



Foto: Sportmediapics.com/Binder

13. CITY NIGHT RUN

LINZ. Der 13. Sparkasse City Night Run führt Hobby- und Profiläufer am Donnerstag, 26. September, wieder durch die Linzer Innenstadt. Los geht's um 20.30 Uhr an der Promenade. Warm-up ab 19 Uhr mit 2:tages:bart, Live-Musik auch entlang der Strecke. Anmeldung: linzcitynightrun.com

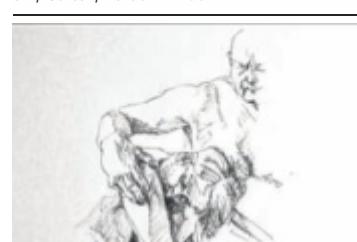


Foto: Erwin Pilis

PREMIERE: ANTON BRUCKNER LAUF

LINZ. Am Sonntag, 15. September, fällt um 14 Uhr beim Brucknerhaus der Startschuss zum ersten Oberbank Anton Bruckner Lauf Linz (9,3 km). In den Tempozonen zum Start eines jeden Kilometers empfängt die Teilnehmer eine Sinfonie Bruckners. Anmeldung: www.linzmarathon.at (Events)

Perg: Blasmusik rockt Altenheim im SENIORIUM, Garten, 15.00 - 17.00



Pregarten: Vernissage 19.30

"WIR MENSCHEN" Zeichnungen von Gertrud Hahnkamper cart-pregarten.com



Frühschoppen für Nepal Ein Benefiz-Frühschoppen zugunsten der Nepalhilfe „A Herz fia Nepal – Swan Österreich“ findet am Sonntag, 1. September, von 10 bis 14 Uhr beim Donau-Standl in Au statt. Für musikalische Unterhaltung sorgt die Coverband Solid Fun mit ihrem umfangreichen Repertoire aus Rock-Blues, Latin, Rock'n'Roll, Reggae, Country und aktuellen Hits. Foto: privat

TERMINANZEIGEN

FR, 6. September

Schwertberg: Kino im Park, 20.00 - 23.00

Voranzeigen



Linz: 20. - 21. September: Univ.Prof.Dr.Dr. Christian Schubert, Vortrag Geometrie der Seele, Tagesseminar Mit Sinn in eine neue Medizin, 06607983719, www.mitsinn.org

Märkte

Aisthofen: jeden Samstag Bauernmarkt, Bauernmarkthalle, 07.30-11.00

PERGER WochenMARKT

Perg: jeden Freitag am Hauptplatz, 09.00-13.00



Windhaag/Freistadt: Kunsthändlermarkt Mühlviertel Südböhmen mit Frischemarkt 7. - 8. September

Tierärzte

25. August 2024

Linz-Stadt: Kleintiernotdienst (Sa. 12.00 Uhr bis Mo. 07.00 Uhr) Dr. Peterek/Dr. Welzl, (0732 601201). **Bez. Linz-Land:** Kleintiere, (Sa. und So.) Tierklinik Neuhofen, (07227 4207) Pferde, Pferdeklinik Tillysburg, St. Florian (07223 815870)

Beratungs-Tipps

Baumgartenberg: Sozialberatungsstelle
Tel. 0664 8234509

Frühe Hilfen Linz Land, Perg, Enns
Tel. 0676 49901202

Grein: Sozialberatungsstelle
Tel. 0664 8234296

Pabneukirchen: Sozialberatungsstelle
Tel. 0664 3843152

Perg: Bildungsberatung für Erwachsene
Tel. 050 69064711

Perg: FAMOS Familien- und Sozialzentrum,
Tel. 07262 57609

Perg: Frauenberatung Tel. 07262 54484

Perg: Jugendservice Tel. 07262 58186

Perg: pro mente Oberösterreich: Psychosoziale Beratungsstelle Tel. 07262 544470

Perg: Sozialberatungsstelle
Tel. 0664 8234508

Schwerberg: Demenz-Servicestelle der Volkshilfe, dss.schwerberg@volkshilfe-ooe.at oder
Tel. 0676 87341463

Schwerberg: Sozialberatungsstelle
Tel. 0664 3843152

Selbsthilfe OÖ/Dachverband der Selbsthilfegruppen Tel. 0732 797666

St. Georgen/Gusen: Sozialberatungsstelle
Tel. 0664 88745880

Ausstellungen

Perg: Heimathaus-Stadtmuseum, jeden Samstag und Sonntag von 14.00 - 17.00 und nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 0650 5427786 oder Tel. 0664 2159788

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Nikolaus Gattringer-Ebner
Tel.: +43 7262 54000-1674
n.gattringer@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



Tips Special
Busanreise ab/bis OÖ

SALONZUGREISE NACH OPATIJA

4 Tage ab
950,-

Sonderzug von Bruck an der Mur zur K&K Küste Opatija - Malinska - Lovran - Kastav - Moscenicka Draga - Rijeka

10.10.-13.10.2024

Diese Bahnfahrt führt Sie in nostalgisch ausgestatteten Salonwaggons beschaulich und bequem zur herrlichen Küste Istriens, nach Opatija. Spuren der K&K Monarchie findet man hier überall. Auf dem Programm stehen Ausflüge in kleine mediterrane Ortschaften, ein Marktbesuch in Rijeka, sowie kulinarische Erlebnisse.



Tips Special
Bahnreise ab allen OÖ-ÖBB Bahnhöfen

DONAU-FLUSSKREUZFAHRT

5 Tage ab
690,-

mit der MS Prinzessin Isabella

Tanzkreuzfahrt 02.11. - 06.11.2024

Passau - Engelhartszell - Grein - Budapest - Bratislava - Wien

Genusskreuzfahrt 06.11.-10.11.2024

Wien - Budapest- Esztergom & Komarom - Wien

An Bord der Prinzessin Isabella erleben Sie eine klassische Flusskreuzfahrt in geschmackvollem Ambiente, mit komfortablen Kabinen, lichtdurchflutetem Panorama-Restaurant, großzügiger Aussichtslounge und großflächigem Sonnendeck.

Jetzt neu: tipsreisen.at

TÄGLICH MILLIONEN VON REISEDEALS AUF TIPSREISEN.AT

Flug+Badshotel • Lastminute • Bester Deal • Nur Hotel • FeWo • Städte • Flüge • Kreuzfahrt • Wellness • Luxus • Leser-Reisen • Reiseideen



EXPRESS-ANGEBOT

PREISVERGLEICH

BESTPREIS-GARANTIE

SERVICE24

Bis zu
70% sparen



Für den Inhalt der Website verantwortlich: Reiseveranstalter Mader Reisen VertriebsGmbH, Linzerstraße 11, 4223 Katsdorf, tipsreisen@maderreisen.at

Buch-Neuerscheinung:

„Sicha ned! Freiheit wird aus Mut gemacht“

Ignorieren, was uns weiterbringt?

Lesen Sie im neuen MFG-Buch, was die Zeit uns abverlangt.

Es ist spannend, weil es vom Leben handelt und nicht von Ideologien.

Es ist politisch, weil es zum Handeln auffordert.

Es ist unentbehrlich, weil es ehrlich ist.

Wir selbst müssen wirksam werden statt uns in der Opferrolle zu gefallen.

Finden Sie den Mut, lesen Sie das Buch der drei MFG-Autoren Dagmar Häusler, Joachim Aigner und Manuel Krautgartner:

Sicha ned!

Freiheit wird aus Mut gemacht.

Sichern Sie sich eines der ersten 100 kostenlosen Exemplare.

Schreiben Sie eine E-Mail an buch@mfg-regional.at

Wir können nicht darauf verzichten, vieles von Grund auf neu zu denken und Entscheidendes anders zu machen: Sicha ned!



Über die Autoren:



Dagmar Häusler, BSc.
Biomedizinische Analytikerin
Abgeordnete zum
OÖ Landtag
MFG-Sprecherin für
Gesundheit und Familie

Joachim Aigner
Steuerberater
Abgeordneter zum
OÖ Landtag
Bundes- und
Landesparteiobmann
der MFG

Manuel Krautgartner
Personal Coach
Abgeordneter zum
OÖ Landtag
Klubobmann der
MFG Oberösterreich

mfg MENSCHEN
FREIHEIT
GRUNDRECHTE
ÖSTERREICH